

LEGA
Grün ist Leben
... für mehr Freizeit & Lebensqualität!

**Rechtzeitig
Termin für den
Herbstschnitt
vereinbaren!**
Rufen Sie uns an!

LEGA Gartenservice GmbH
Wennebosteler Kirchweg 30
30900 Wedemark
Tel. 05130-5851414
www.lega-garten.de

Kiste voll...
...voller Sommerblumen!
nur 15€

BORGAS
Erlebnisdörfer
Brelinger Str. 11 • Mellendorf



JUWELIER COHRS
Gold-Ankauf Bargeld sofort
Tagesaktuelle Höchstpreise

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Armbänder |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

Zahlreiche Fahrzeuge beschädigt

ELZE/BENNEMÜHLEN. Zahlreiche Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen beschäftigen die Polizei Mellendorf. In der Zeit von Samstag, 29. Juni, 05.15 Uhr bis Sonntag, 30. Juni, 19 Uhr, wurde die Frontscheibe eines auf dem Parkplatz am Bahnhof abgestellten VW Golfs von einem oder mehreren Tätern eingetreten. Darüber hinaus wurden ebenfalls im Zeitraum von Samstag, 29. Juni, 16.30, bis Sonntag, 30. Juni, 19.30 Uhr, zahlreiche PKW auf dem Gelände des Autohauses in der Robert-Koch-Straße in Elze beschädigt. Hier wurden insbesondere Heckscheibenwischer abgebrochen, an zwei weiteren Fahrzeugen ein Seitenspiegel abgetrennt und eine Windschutzscheibe zerstört. Die Polizei geht von einem Tatzusammenhang zu der Sachbeschädigung am Bahnhof in Elze-Bennemühlen aus und sucht daher Zeugen zu diesen Taten. Hinweise nimmt das Kommissariat Mellendorf unter (05130) 977-115 entgegen.

Kleinanzeigenannahme
☎ (0511) 518 - 21 11

Rote Karte für Diskriminierung

Der Sportclub Wedemark und weitere Initiatoren wollen mit Sportvereinen aus der Region ein Antidiskriminierungskonzept entwickeln

WEDEMARK (EB). „Kurz vor dem Ende des Spiels wurde ich rassistisch beleidigt. Einer der Spieler sagte zu mir, ich solle zurück in das Land gehen, aus dem ich gekommen bin und hat mich einen ‚scheiß Ausländer‘ genannt“. Rund zweieinhalb Wochen ist diese Erfahrung her.

Burhan Uddin stand als Schiedsrichter auf einem Fußballplatz. Diesen Job macht 21-Jährige ehrenamtlich für den Niedersächsischen Fußballverband (NFV). Und eigentlich macht ihm das auch Spaß, sagt er: „Ich bin ein großer Fußballfan. Das Spiel zu leiten, die Verantwortung zu tragen, Entscheidungen zu treffen und alles genau zu beobachten – das reizt mich.“

Allerdings kann Uddin sein Hobby nicht immer unbeschwert ausüben. Der Vorfall vor wenigen Tagen sei der erste gewesen, bei dem er direkt von einem Spieler rassistisch beleidigt wurde, sagt er. „Aber ich habe auch schon mal von Fans gehört, ‚der soll wieder zurück zu Dominos als Lieferant arbeiten‘, oder ähnliches“.

Erfahrungen wie die von Uddin sind keine Einzelfälle. Der 21-Jährige pfeift Spiele in Niedersachsen, vor allem im Kreis Stade. Allerdings komme es in der gesamten Bundesrepublik im Sport zuweilen zu Ausgrenzungen, rassistischen Handlungen und Haltungen oder zu Gewalt, berichtet die Deutsche Sportjugend. Auch in der Wedemark sehen sich Sportvereine mit Diskriminierungsvorfällen konfrontiert. „Wir alle stellen fest, dass in

unserer Gesellschaft der Ton im Umgang miteinander rauer wird. Respektlosigkeit begegnet uns auch im Sportbetrieb, wenn auch, je nach Sportart, in unterschiedlichem Maße und unterschiedlichen Formen“, sagt der Vorstand des Sportclubs Wedemark.

Gemeinsam mit dem Landes-sportbund Niedersachsen e.V. und dem Regionssportbund Hannover e.V. lädt der SC Wedemark deshalb zu einer Initialveranstaltung am Dienstag, 27. August, um 18 Uhr, ins Bürgerhaus Bissendorf ein, Am Markt 1. Dann wollen die Initiatoren mit den Vertretern der Sportvereine aus der Wedemark eine verbindliche Erklärung erarbeiten, wie Diskriminierung im Umfeld der Sportvereine bekämpft werden soll.

Mitverantwortlich für dieses Vorhaben ist das offene „Bündnis für Vielfalt und Demokratie in der Wedemark“. Das Bündnis engagiert sich gegen Diskriminierung aller Formen in fast allen gesellschaftlichen Bereichen und hat die Sportvereine der Wedemark zum Mitmachen aufgerufen. Daraufhin hat sich der Sportclub Hannover dem Bündnis angeschlossen.

„Nicht nur die laut geäußerten Beleidigungen und Beschimpfungen gegen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, Spielerinnen und Spieler und gegnerische Zuschauerinnen und Zuschauer zum Beispiel bei Fußballspielen sind nicht hinnehmbar“, schreibt der SC Wedemark in der Einladung. Neben dem eigentlichen Sportgeschehen seien es



Hat auf dem Fußballplatz rassistische Anfeindungen erlebt: Burhan Uddin, Schiedsrichter beim Niedersächsischen Fußballverband.
Foto: privat

auch die manchmal offen, meistens aber mehr oder weniger verdeckten Äußerungen, aus denen Rassismus, Sexismus, Homophobie und andere Formen der Intoleranz sprächen. Allerdings bestünden teilweise offene Fragen, wie Vereine diskriminierendes Verhalten erkennen und wie sie damit umgehen können. Das Treffen soll Möglichkeiten aufzeigen und Handreichungen geben.

Er begrüße es, dass Vereine solche Konzepte entwickeln, sagt Uddin. „Das ist eine sehr gute Idee, die aus meiner Sicht schon längst überfällig ist“. Er habe dem Spieler nach der rassistischen Anfeindung die rote Karte gezeigt. Als Schiedsrichter muss er nach jedem Spiel einen

Bericht ausfüllen, in den er die Gründe für Platzverweise einträgt. So habe er auch die Beleidigung offiziell protokolliert. Außerdem informierte er die Anlaufstelle des NFV gegen Gewalt und Diskriminierung. „Und ich habe meinen Schiedsrichterobmann kontaktiert und gefragt, wie ich am besten weiter vorgehen kann, damit der Spieler auch dafür bestraft wird.“ Es sei ihm wichtig, dass solche Anfeindungen konsequent geahndet werden, betont Uddin.

Dabei gehe es ihm nicht nur um seine persönlichen Erlebnisse. „Diese Äußerungen waren zwar an mich gerichtet, aber sie betreffen im Grunde jeden Menschen mit ausländischen Wurzeln. Egal ob Freunde, Mitspieler oder Zuschauer – diese Beleidigungen treffen uns alle gleichermaßen.“

An ein Konzept zum Umgang mit Diskriminierung habe er daher den Anspruch, dass Spieler oder Trainer, die sich diskriminierend äußern, langfristig gesperrt werden. „Solche Menschen sollten nicht weiter in einem Verein tätig sein dürfen. Wenn man zeigt, dass man solches Gedankengut in sich trägt, hat man nichts auf dem Platz oder im Verein verloren.“

Vereine, die am Antidiskriminierungskonzept in der Wedemark mitarbeiten wollen, sollen sich bis Freitag, 12. Juli, bei Bernd Wilts anmelden. Das geht per E-Mail an bernd.freerk.wilts@t-online.de oder unter Telefon (0172) 4153217. Auch Vereine aus den Nachbargemeinden sind willkommen.

bauSpezi E.MARKS


HEIZÖL?
Dann **E.MARKS** -
wir bringen **Wärme** ins Haus!
Johannisgraben 2
30900 Wedemark-Bissendorf
☎ (05130) 9 78 30



Jeden Donnerstag
von 14:00 bis 18:00 Uhr
auf dem Amtshof in Bissendorf
wedemaerker-landmarkt.de

Stammtisch der IBK

BISSENDORF. Die Mitglieder der Interessengemeinschaft Bissendorfer Kaufleute treffen sich zum Stammtisch am Mittwoch, 11. Juli, auf dem Landmarkt. In der Zeit von 18 bis 20.30 Uhr ist ein gemütliches Beisammensein bei Snacks und leckeren Getränken geplant. Die Anfangszeit ist fließend, wer später kommt ist herzlich willkommen. Für die bessere Planung wird um Anmeldung gebeten.

ECHO
IHRE VERTRAUETE WOCHEENZEITUNG

www.extra-verlag.de

Fernsehkummer
Wussow's Nummer
Inh. Rainer Hausmann
☎(05130) 2155


Wir reparieren
auch Ihren „Flachen“
LCD-, Plasma-TV • egal wo gekauft
Mellendorf • Wedemarkstraße 38

LANDE UND MEHR...


Die Malermeister Jan und Marco Kauruff freuen sich auf Ihren Anruf!

- ♦ Maler- und Tapezierarbeiten
- ♦ Senioren-Renovierservice
- ♦ Bodenbelagsarbeiten

Kauruff Malereibetrieb GmbH
Niedersachsenstr. 32 B
30853 Langenhagen
☎ 0511-77 12 22 • **www.kauruff.de**



KODE
INSEKTENSCHUTZ
www.kode-insektenschutz.de
Drehtüren | Plissees | Pendeltüren | Spannrahmen
Schiebetüren | Lichtschachtabdeckungen
Tel.: 0511 / 76 33 77 00
info@kode-insektenschutz.de
Kananhofer Str. 32
30855 Langenhagen



Die Nutzung der Badewanne und Dusche wird immer schwieriger?
Wir können helfen!

Strauß
Duschen aus Glas
MEISTERBETRIEB
Ausstellung: Termine nach Absprache.
Pechriede 4 - 30900 Wedemark
E-Mail: **info@duschenausglas.com**
www.strausduschen.de
☎ 05130-95 32 11



Wir ♥ Lebensmittel.
Lüders
JEDEN DIENSTAG 20% AUF WURST AUS DER FRISCHETHEKE
ELZE WENNEBOSTEL BURGWEDEL ISERNHAGEN

DER FACHMARKT für Tierfreunde.

DAS FUTTERHAUS Isernhagen
Opelstraße 10 | 30916 Isernhagen
DAS FUTTERHAUS Celle
Zur Hasselklink 3 | 29229 Celle
DAS FUTTERHAUS Wedemark
Wedemarkstrasse 102 b
30900 Wedemark-Mellendorf
DAS FUTTERHAUS Nienburg
Ziegelkampstraße 30
31582 Nienburg

20% Gültig bis 31.8.2024
auf zwei Artikel der Wahl
Ein Artikel entspricht einer Verkaufseinheit (z.B. einer Dose). Nur ein Coupon je Einkauf und Person. Ausgenommen sind Sonderangebote, bereits reduzierte Ware, Geschenkkarten, Tiere, Aquarien-/Kombinationen, Bücher und Zeitschriften. Nur auf vorrätige Ware. Nicht kombinierbar mit dem FUTTERKARTEN-Rabatt sowie anderen Gutscheinen und Aktionen. Gültig nur bei Vorlage dieses Coupons und ihrer FUTTERKARTE bis 31.8.2024 in den DAS FUTTERHAUS-Märkten Wedemark, Isernhagen, Celle und Nienburg.

DAS FUTTERHAUS

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 6./7.6.: Dr. Rüdiger Schmidt, Klap-penbrücke 1, Tel. (05130) 22 44

APOTHEKEN

Bereitschaftsdienst von 8.30 bis 8.30 Uhr des Folgetages:
► **Sa., 6.7.:** Brinker-Apotheke, Hin-denburgstraße 27, Langenhagen, Tel. (0511) 73 61 54
► **So., 7.7.:** BDorf-Apotheke, Am Markt 9, Wedemark-Bissendorf, Tel. (05130) 87 42
► **Mo., 8.7.:** Oliven Apotheke Kal-tenweide, Bertha-von-Suttner-Ring 3 (im EKZ Weiherfeld), Langenhagen, Tel. (0511) 8 97 92 40
► **Di., 9.7.:** Sperber-Apotheke, Han-noversche Straße 4B, Burgwedel-Großburgwedel, Tel. (05139) 89 67 70
► **Mi., 10.7.:** City Apotheke, Markt-platz 5, CCL, Langenhagen Tel. (0511) 72 80 40
► **Do., 11.7.:** Apotheke Isernhagen HB, Weizenkamp 4, Isernhagen, Tel. (0511) 77 54 74
► **Fr., 12.7.:** Europa-Apotheke in der Ostpassage, Ostpassage 7, Langen-hagen, Tel. (0511) 7 24 29 56

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfall-ambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0
Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21
Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70
Störungs-Nr. Avacon AG: **Strom:** Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66
Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33
Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07

GOTTESDIENSTE

- **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg, Mellendorf,** So., 7.7., 10 Uhr: Sommerkirche in Elze, Pastor Maik Schwarz
- **Kath. Kirchengem. Wedemark St. Maria Immaculata,** So., 7.7., 9 Uhr: Heilige Messe
- **Ev.-luth. St.-Michaelis-Ge-meinde Bissendorf,** So., 7.7., 10 Uhr: Sommerkirche in Elze, Pastor Maik Schwarz
- **Christliche Gemeinde Bissen-dorf, Langer Acker 6,** So., 7.7., 10 Uhr: Gottesdienst
- **Ev.-luth. St. Martini-Gemeinde Brelingen,** So., 7.7., 10 Uhr: Som-merkirche in Elze, Pastor Maik Schwarz
- **Ev-luth. Auferstehungs-Kirchengemeinde Elze-Benne-mühlen,** So., 7.7., 10 Uhr: Sommer-kirche in Elze, Pastor Maik Schwarz
- **Ev.-luth. Kirchengemeinde Helstorf-Abbensen,** So, 7.7., 11 Uhr: Kirche in Helstorf

Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsopter Tel. (05101) 5 82 42
Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Ge-walterfahrung e.V.: Kastanienallee 10, 30851 Langen-hagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60
Elternschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41
Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28
Lebensberatungsstelle Langen-hagen: Tel. (0511) 72 38 04
Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de
Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31
Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20
Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25 oder Tel. (05139) 71 89
Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70
Sozialpsychiatrische Beratungs-stelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35
Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12
Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

Nachwuchspolitiker gesucht

Rebecca Schamber lädt Jugendliche zum Zukunftsdialog ein

WEDEMARK. Die SPD-Bundes-tagsfraktion lädt politikinteres-sierte Jugendliche ein, sich für das Plan-spiel in Berlin zu bewer-ben.
„Das Planspiel bietet jungen Menschen eine einmalige Chan-ce, den Politikbetrieb hautnah zu erleben und eigene Ideen einzu-bringen,“ sagt die SPD-Abgeord-nete Rebecca Schamber. Das Planspiel ist eine spielerische, aber realistische Simulation der Arbeit der SPD- Bundestagsfrak-tion. „Ziel ist es, jungen Men-

schen einen Eindruck von der Arbeit einer Fraktion im Deut-schen Bundestag zu vermitteln“, so Schamber.
Drei Tage lang werden rund 100 Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende aus ganz Deutschland in die Rolle der Abgeordneten schlüpfen und über politische Zukunftsfrage-n diskutieren. Die Nachwuchs-politiker tagen Mitte November (10. – 12.11.24) in den Gebäu-den des Deutschen Bundestags. Hier entwickeln sie gemeinsame

Konzepte zu verschiedenen Poli-tikbereichen. Ihre Beratungser-gebnisse präsentieren die Ju-gendlichen am Ende den „ech-ten“ Abgeordneten.
Teilnehmen können Jugendli-che und junge Erwachsene zwi-schen 16 und 20 Jahren. Scham-ber bittet Interessierte aus ihrem Wahlkreis, der die Kommunen Burgdorf, Burgwedel, Garbsen, Isernhagen, Langenhagen, Neu-stadt a. Rübenberge, Wedemark und Wunstorf umfasst, um eine kurze schriftliche Bewerbung mit

Angaben zu Alter, Person und Ausbildung einzureichen.
In diesem Schreiben soll die Motivation für die Teilnahme dar-gestellt werden. „Ich freue mich auf die Bewerbungen und da-rauf, im Herbst jemanden aus meinem Wahlkreis in Berlin be-grüßen zu dürfen“, wirbt die Ab-geordnete. An rebecca.scham-ber.wk@bundestag.de können interessierte Jugendliche ihre Be-werbung schicken. Die Bewer-bungsfrist endet am 20. August 2024.

Chor More Music unter neuer Leitung

Gitta Jansen gibt nach 24 Jahren das Amt der ersten Vorsitzenden ab

BISSENDORF. Es ging schon ein Raunen durch die Aula der Grundschule in Bissendorf, als Gitta Jansen die Jahreshauptver-sammlung eröffnete. Sichtlich um Fassung bemüht, teilte die amtierende erste Vorsitzende mit, dass das ihre letzten „ers-ten“ Worte zur Begrüßung der Sängerinnen zur Jahreshauptver-sammlung seien. „Jetzt müssen andere ran!“
Unter großem Beifall wurden die 24 Jahre gewürdigt, die Gitta Jansen als erste Vorsitzende mit viel Herzblut und Engagement-bestritten hat. Zahlreiche Chor-leiterinnen und Chorleiter durfte Gitta Jansen in ihrer Amtszeit be-grüßen und verabschieden, wun-derschöne Konzerte, Jubiläen, Chorfahrten und Auftritte be-streiten und genießen. Dass der



Gitta Jansen gibt nach 24 Jahren das Amt der ersten Vorsitzen-den vom Bissendorfer Chor Mo-re Music ab. Foto: privat

Bissendorfer Chor More Music sich im Laufe der Zeit verändert hat, ist unumstritten. Gegründet

als Männerchor, dann Gemisch-ter Chor und jetzt als reiner Frau-enchor, hat Corona und die da-mit einher gehenden Zwangs-pausen die Situation für die Sän-gerinnen nicht leichter gemacht.
Die Anzahl der Sängerinnen schrumpfte auf ein Minimum und ein geplantes Konzert muss-te im letzten Moment abgesagt werden. Es war ein sehr bitterer Moment in der Geschichte des Chores. Im letzten Jahr trafen sich alle Sängerinnen zu einer Kri-sensitzung. Fazit dieses Treffens ... wenn die Situation sich in ei-nemJahr nicht gebessert hat, wird der Bissendorfer Chor More Music aufgelöst! Harte Worte, vor allem für die Vorsitzende Git-ta Jansen. Doch dann kam alles anders. Mittlerweile freut sich der Chor über fünf neue Sänge-

rinnen, zum Teil aus Hannover und Langenhagen, ja sogar aus Bissendorf und Mellendorf.
Der neue Chorleiter Dror Schweid ist da sozusagen das Tüpfelchen auf dem „i“. Und so ist sich Gitta Jansen sicher, dass der Bissendorfer Chor More Mu-sic auf einem guten Weg ist. Mit Christiane Kleveman hat sie eine qualifizierte Nachfolgerin gefun-den, die mit Charme, Wissen und Empathie den Chor perfekt prä-sentieren wird.
Für 25 Jahre aktive Mitglied-schaft wurde Sabine Behrens ge-ehrt. Neue Sängerinnen sind na-türlich jederzeit herzlich willkom-men. Geprobt wird dienstags (Ferien ausgenommen) von 19.45 bis 21.45 Uhr in der Aula der-Grundschule in Bissendorf.

Wo in Elze ist dieses Motiv

ELZE. Damit alle in Zukunft mit noch offeneren Augen durchs Dorf laufen, veröffentlicht der Verein Dorfbild Elze jeden Mo-nat ein Suchbild mit einem Detail eines Hauses oder einer Hofan-lage. Dieses Merkmal ist von der Straße aus zu erkennen, sodass das jeweilige Grundstück nicht betreten werden muss.
Das Suchbild hängt auch im Schaukasten des Vereins Dorf-bild Elze,Wasserwerkstraße 21/21a. Die richtige Lösung kann bis zum Monatsende per E-Mail an ehtheilmann@dorfbild-elze.de geschickt werden oder in den Briefkasten von Wasser-



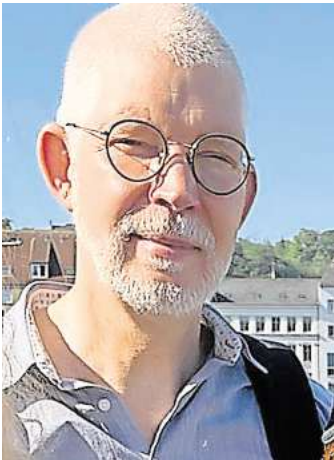
Wer kann diesen Bildausschnitt in Elze zuordnen? Foto: privat

werkstraße 21a oder 23 einge-worfen werden. Der Gewinner oder die Gewinnerin wird unter allen Einsendungen verlost und bekommt einen kleinen Preis (Naturalien aus Elze oder der Wedemark).
Die Auflösung für Juni: Neue Häuser werden wieder mit Ver-zierungen aus alten Zeiten ge-schmückt. Das Suchbild im Juni zeigt ein schönes Beispiel dafür. Vier Elzer haben das Motiv am Haus in der Mittelstraße 35 ge-funden. Das Los fiel auf Wilfried Wenzel. Als Preis gab es Erdbeer-marmelade von Rieckenbergs Hof.

AUF EIN WORT

Summertime

Ich gehe über die Straßen und Plätze in Langenhagen und er-lebe – es ist spürbar leerer gewor-den. Außer auf den beiden halb-seitig gesperrten Straßen, die ein wenig daran erinnern, wie der Verkehr zur Schulzeit in Stoßzeiten ist.
Und so gehe ich über die leeren Plätze, bleibe hier und dort ste-hen, gehe selber langsamer und summe ganz leise in mir den Song „Summertime“ aus dem Muscial Porgy and Bess. Da heißt es: „Es ist Sommer und das Leben ist leicht. (...) An einem dieser Morgen, wirst du singend aufsteigen. Dann wirst du deine Flügel ausbreiten und zum Himmel hinauffliegen. Aber bis zu diesem Morgen gibt es nichts, was dir schaden kann, wenn Vati und Mami zu dir ste-hen.“
Sie ahnen, der Text ist an ein Ba-bby gerichtet. Und mich erinnert er an den Taufspruch meines Sohnes: „Wenn die Kinder klein



Michael Habel. Foto: privat

sind, gib ihnen Wurzeln, wenn sie groß sind, gib ihnen Flügel“. Fliegen bedeutet auch, sich leicht fühlen und es (sich) leicht-nehmen. Und so denke ich bei dem Lied auch an alle, die gera-de in diesen Tagen des Sommers das Leben leichtnehmen wollen. Ich glaube, wir brauchen solche

Zeiten, solche Gefühle, solche Sicherheiten, damit wir Flügel bekommen die uns hindurchtra-gen und uns rüberfliegen lassen über die trostlosen Zeiten.
Summertime ist für mich Auszeit – alles beiseite zu schieben, was belastend war und ist und ein-fach genießen. Ich denke dabei auch an jene, die durch Krank-heit jeden Tag ihre Schwere tra-gen. Auch denen wünsche ich Zeiten, an denen sie nicht vom Gedanken an Krankheit gefes-selt, sondern sich für ein paar Stunden frei machen können. Summertime – und das Leben nimm leicht.
Und mit Frances Jane Crosby möchte ich schließen: „Gott wird dich tragen mit Händen so lind. Er hat dich lieb wie ein Va-ter sein Kind. Das steht dem Glauben wie Felsen so fest: Gott ist ein Gott, der uns nimmer ver-lässt.“

Michael Habel, Gemeindereferent

Jubiläum, Hochzeit, Geburt

► Alle sollen es wissen!

Durch eine Familienanzeige in dieser Zeitung!



IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

LANGENHAGENER ECHO
WEDEMARK ECHO
SCHWARMSTEDTER ECHO

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Redaktion:
Redaktionsleitung: Lars Mietzner
Redaktion Langenhagen,
Wedemark und Schwarmstedt:
Oliver Krebs (ok)

E-Mail:
redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Ein-sender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preislste unter mediadaten.online
verteilte Auflage: 49.700 Exemplare
Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift:
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de
Telefon: (0511)973 66 35

ADA
Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Druck:
Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachge-druckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal
www.werbung-im-Briefkasten.de

3386201_002624

Bunt und individuell

Projektwoche an der IGS Wedemark: 35 Wandgemälde in den Fluren

MELLENDORF. Wie in jedem Jahr kurz vor den Sommerferien fand auch in der vergangenen Woche an der IGS Wedemark eine Projektwoche statt, die den Schwerpunkt Anti-Vandalismus hatte. Diese Projektwoche wurde von der Schulsprecherin Flora Maral Lütkeemeier initiiert und angeboten.

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge neun und elf brachten dabei insgesamt 35 Wandgemälde an die Wände der Flure im Schulgebäude. Darüber hinaus haben die Schülerinnen und Schüler auch den Innenräumen der Außenstelle der IGS Wedemark einen neuen Anstrich verpasst.

Die Schülerinnen und Schüler waren sehr motiviert und freuten sich über die Möglichkeit, ihre Kreativität ausleben zu können. Zur Gestaltung der Wände im Hauptgebäude erhielten die Schüler und Schülerinnen verschiedene Projekte mit jeweils unterschiedlichen Themen und



„Be the change you want to see in the world“: Schulsprecherin Flora Maral Lütkeemeier und Lehrer Jan Klement sind begeistert von der Kreativität der Schülerinnen und Schüler. Fotos: Emily Bader



Ein Wandgemälde passend zum Themenschwerpunkt „Europa“: Bosse Bujalla und Flora Maral Lütkeemeier sind zufrieden mit dem Ergebnis.

Intentionen: Im ersten Stockwerk ging es um Natur und Tiere, im zweiten um Geometrie und abstrakte Kunst und im dritten um Motive aus der ganzen Welt und dem Umweltschutz. Lütkeemeier freute sich über die Unterstützung von Lehrern, Schülern und Eltern. Das Organisationsteam wurde von einem weiteren Mitglied des Schulsprecherteams, Rejwan Kahleel und der Schülerin Laura Loges unterstützt.

Das Team war für die Planung des Projekts und die Beschaffung von finanziellen Mitteln zuständig. Ferner mussten sie sich Genehmigungen und eine

Raumbuchung einholen, um mit dem Projekt starten zu können. Die Gemeinde steuerte 1500 Euro bei, dieser Beitrag wurde für die Anschaffung der Materialien genutzt, auch die Eltern waren mit zahlreichen Sachspenden beteiligt. Die Schulleitung unterstützte das Orga-Team und ermöglichte somit die Organisation der Projektwoche. Bereits im vergangenen Jahr wurde das Projekt zur Prävention gegen Vandalismus von Lütkeemeier vorgestellt und fand nun unter der neuen Leitung der IGS Wedemark statt.

Die Wandgemälde sollten nicht nur eine Präventionsmaß-

nahme gegen Vandalismus darstellen, sondern auch dazu beitragen, dass sich die Schülerinnen und Schüler in der Schule wohlfühlen, denn sie verbringen bis zu acht Schulstunden täglich in diesem Gebäude. Die Vorlagen der Wandgemälde wurden von den Schülerinnen und Schülern nach ihren eigenen Ideen umgesetzt, was zu einzigartigen Kunstwerken führte. Die Projektwoche war ein großer Erfolg und sorgte für bunte und ansprechende Schulwände. Lütkeemeier dankte noch einmal allen Beteiligten, einschließlich der Gemeinde, die dieses Projekt in vielerlei Hinsicht unterstützt haben.

Altgoldankauf

Schmuck, Zahngold, Münzen, Silber, Bestecke
Trauringe, Anfertigungen, Reparaturen

Do + Fr: 10-13 + 15-18 und Sa: 10-13
und nach Terminvereinbarung

Wedemarkstr. 62 ♥ 05130 / 377-477
goldschmiede-wiek.de

GOLDSCHMIEDE

WIEK

Dem Einbrecher keine Chance

- kostenlose Beratung vor Ort
- Um- und Nachrüstung von Fenstern und Türen nach DIN 18104
- Montage durch geschulte Fachkräfte
- Lieferung und Montage von geprüften Sicherheitsfenstern

Vom LKA Niedersachsen gelisteter Betrieb!

KNOKE
Bau- und Möbeltischlerei

Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
(05130) 87 38
e-mail: tischlerei-knoke@t-online.de

Wintergärten – Terrassendächer Fenster – Haustüren

Jetzt Angebote vom Fachbetrieb sichern!

Firma Flex ☎ (051 31) 4 63 52 50

Kleinanzeigenannahme

☎ (0511) 518-2111 oder 72 80 80

E-Mail:
service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de

MEISTERBETRIEB SEIT 1952

bendix

KAROSSERIE + LACKIERUNG GMBH

- KLIMA-SERVICE
- LACKIERUNGEN
- KFZ-TECHNIK
- UNFALLREPARATUR
- BESCHRIFTUNGEN
- ACHSVERMESSUNG
- HOL- & BRINGSERVICE
- ERSATZFAHRZEUGE

Bei uns ist Ihr Auto in guten Händen

Telefon 0511-78 94 03
Berliner Allee 33 · 30855 Langenhagen-Schulenburg
www.bendix-gmbh.de

10% Rabatt auf das gesamte Tiernahrungssortiment!*

*bei einem Kauf von mindestens 2 Produkten.

Aktionszeitraum: vom 08.07. bis 14.07.2024

REWE
Familie Silberzahn
Dein Markt

Burgweg 2 • 30900 Wedemark/Mellendorf
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 21 Uhr

Die REWE App
Alle Angebote immer dabei.

„Euer Trainingslager ist nun beendet“

IGS Wedemark verleiht Abschlüsse nach der Sekundarstufe I

MELLENDORF. Am Freitag, 14. Juni, hat die IGS Wedemark 154 Schülerinnen und Schüler im zehnten Jahrgang und sieben Schülerinnen und Schüler des neunten Jahrgangs feierlich entlassen.

Nach dem feierlichen Einmarsch der Schülerinnen und Schüler unter der musikalischen Begleitung der 8.1 mit Anne Gresbrand wurden die Absolventen und Gäste erstmalig von Schulleiterin Anke Ludwig begrüßt. Für diese war es ebenso aufregend wie für die Schülerinnen und Schüler, doch aus Sicht der Schulleiterin hatten diese ihr fast 10x so viele Schultage an der IGS Wedemark voraus wie sie selbst erst seit dem 1. November an der Schule verbracht hat.

Humorvoll und doch auch mit ernsten Gedanken verabschiedete sich Frau Ludwig von einem Jahrgang, den sie leider nicht so gut kennenlernen konnte. Als Mathematiklehrerin hatte sie die statistischen Werte des Jahrgangs sehr gerne parat und konnte stolz präsentieren, dass von den Schülerinnen und Schülern, die in Jahrgang fünf in die IGS Wedemark eingeschult wurden, kein Schüler ohne Abschluss diese Schule verlässt und zudem von diesen Schülerinnen und Schülern erneut fast $\frac{3}{4}$ den Erweiterten Sekundarstufen I – Ab-

schluss erreicht haben. An dieser Stelle wies die Schulleiterin auch darauf hin, dass der Jahrgang zwar als kleiner fünfzügiger Jahrgang begonnen hatte, jedoch erneut um fast 50 Schülerinnen und Schüler angewachsen ist. Anhand dieser Daten konnte ausgewertet werden, dass die Schülerinnen und Schüler umso erfolgreicher sind, je eher sie die IGS Wedemark besuchen. Auch hier konnte die Schulleiterin Anke Ludwig besondere Lernerfolge hervorheben, da es wieder Schülerinnen und Schüler gibt, die in Jahrgang fünf mit dem Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Bereich Lernen, die den Sekundarstufen I – Realschulabschluss geschafft haben.

Alles in allem zeigte sich die Schulleiterin höchst zufrieden mit dem ersten Jahrgang, den sie an der IGS Wedemark verabschieden konnte. Passend zur am Abend gestarteten Fußball-EM gab sie den Schülerinnen und Schülern mit auf den Weg: „Euer Trainingslager ist nun beendet, ihr dürft aufs Feld, ihr seid am Ball!“ Dabei wünschte sie ihnen, dass sie nicht nur unbedarft nach vorne stürmen, sondern zu allen Seiten schauen und ihre Mitspieler nicht aus dem Auge verlieren. Zudem sollten sie ihr faires Spiel beibehalten. „Manchmal werdet



Die Absolventen der neunten und zehnten Klasse.

Foto: privat

ihr geduldig warten müssen, doch eure Chance wird kommen, wenn ihr euer Ziel nicht aus dem Auge verliert.“

Die IGS Wedemark verabschiedete den zehnten Jahrgang in einer fröhlichen und feierlichen Nachmittagsstunde mit Beiträgen der Schulband und Grußworten durch Eltern, Schülersprecher und den stellvertretenden Bürgermeister Jean Schramke. Letzterer gehört zum ersten Abiturjahrgang der IGS Wedemark und stellte fest, dass die Schülerinnen und Schüler, die nun die Sekundarstufe I erfolgreich abgeschlossen haben, im Sommer 2018 in die IGS eingeschult wurden, nachdem er im gleichen Sommer sein Abiturzeugnis erhalten hatte.

Die Sekundarstufen I – Leitung Annika Greif verabschiedete sich von den Schülerinnen und Schülern mit einigen Anekdoten und Rückblicken auf verschiedene Ereignisse. Zudem nahm sie die Ehrung einzelner Schülerinnen und Schüler vor, die sich auf verschiedene Weisen ausgezeichnet haben:

Anna Heyden - 10.4, Sara-Naomi Pop - 10.2 sind aus Sicht der Schulgemeinschaft besonders durch ihr Soziales Engagement und ihren Einsatz für die Gemeinschaft aufgefallen.

Titus Reck, 10.5 fiel in all den Jahren durchgehend hervorragende sportliche Leistungen auf.

Torben Stenzel, 10.3 hat hervorragende schulische Leistungen gezeigt, mit einem Notendurchschnitt von 1,0. Zudem entspricht das Sozialverhalten den Erwartungen in vollem Umfang und das Arbeitsverhalten

verdient sogar besondere Anerkennung.

Michel Hippchen, 10.1 fiel über all die Jahre durch seinen Einsatz in der Technik, in Veranstaltungen und vielem mehr auf.

Juan Jose Barrera Mora, 10.5 kam im Herbst 2022 nach Deutschland, ist seit Januar 2023 Schüler der IGS Wedemark. Er hat in kürzester Zeit Deutsch gelernt, nutzt in den Arbeiten kein Lexikon und war immer unter den besten Mathearbeiten. Im Abschlusszeugnis überall sehr gute bis befriedigende Leistungen (bis auf Deutsch als Fach) und hat den Erweiterten Sek I – Abschluss geschafft!

An dieser Stelle wies Frau Greif auch noch einmal darauf hin, dass es unter den Schülern und Schülern einige gäbe, die ihr Heimatland aufgrund von Krisen und Krieg verlassen mussten. Auch darunter sind Schülerinnen und Schüler, die einen Abschluss erreicht haben. Sie gab den Absolventen zudem mit auf den Weg, sich weiterhin für eine gerechte Gesellschaft und ein faires Miteinander einzusetzen, so wie sie es in den vergangenen Jahren gelernt und umgesetzt haben.

Nach der feierlichen Zeugnisübergabe und den Abschiedsworten der einzelnen Stammgruppenleitungen hatte der 9. Jahrgang für die Feiernden einen festlichen Sekttempfang vorbereitet, so dass Eltern und Schülerinnen und Schüler sich herzlich voneinander verabschieden konnten.

Die IGS Wedemark gratuliert allen Absolventen, bedankt sich für die gemeinsame Zeit und wünscht alles Gute für den weiteren Lebensweg!

ABSOLVENTEN DER IGS WEDEMARK:

Jahrgang 9: Fabian Wutzke, 9.1; Anna Zajkowska, 9.1; Dana Mertelsmann, 9.2; Martyna Kos, 9.3; Fabian Lapke, 9.4; Raulj Maksuti, 9.5; Sajd-Magomed Visitaev, 9.6
Stammgruppe 10.1: Elea Renée Albrecht, Elisia Alo, Liza Behrens, Diana Born, Liese Brunschön, Maren Castens, Viviana Costandachi, Escada Donnarumma, Michel Hippchen, Askhab Islamov, Fiona Lengtat, Sarah Felicia Meissner, Nico Mertelsmann, Lara Path, Sofie Plinke, Jannik Plischka, Andrii Pokrovskiy, Leon Matwey Polzer, Till Sebert, Lara Joelle Seibert, Timm Maximilian Staas, Lakisha Stange, Usama Taos, Fatima Visitaeva
Stammgruppe 10.2: Igor Bankowski, Havin Bilecik, Elisabeth Fabian, Malena Filippini, Lotte Freund, Simon Gehrke, Thaya Günther, Justin Hamidi, Maja Joreck, Marvin Koch, Sean Koller, Magnus Kreysel, Henry Kühne, Kian Latuske, Justus Marlon Leineweber, Valentin Leonhard, Fabio Kian Lindenau, Surfinia-Aaliyah Miles, Niclas Morgenstern, Valton Mustafa, Nikola Piotrowska, Sara-Naomi Pop, Paula Ramm, Gustav Heinrich Rinn, Arian Röttger, Polina Samoilenko, Leni Matilda Sieche
Stammgruppe 10.3: Anas Alhaj Murad Alhmad, Abbie Hope Alpers, Zoe Burriel Rynoso, Sean Luca Dybek, Oliver Galagan, Bennett Hauke, Lara Hohage, Celine Jansen, Larissa Kelch, Jule Matilda Koch, Lara Kokelewski, Sabina Kotliarova, Mateo López Brinkmann, Johannes Meier, Daniel Meierle, Ilie Melnic, Nick Melzer, Nieke Michaelsen, Robin

Optenhöfel, Peer Ronnenberg, Luisa Ruf, Niklas Schlenz, Laurin Spiller, Torben Stenzel, Louisa Marie Wuttig
Stammgruppe 10.4: Malek Al Shalabi, Tom Amlinger, Luciana Bingöl, Filippo Caruso, Justus Jona Dase, Sam Götting, Bennet Grätz, Jonte Gutknecht, Anna Heyden, Kira Ivanova, Kristina Judkin, Johanna Kablitz, Julian Kaden, Nils Lukas Kirchner, Alexander König, Vivien Clara Meier, Melvin Möser, Hannes Pieper, Annika Prilloff, Max Rose, Bela Leonard Sander, Nele Marie Vogel, Johanna Grete Weis, Annina Weiss, Emilie Zobel
Stammgruppe 10.5: Meidi Alisade, Jana Almsleh, Victor Baltatu, Juan Jose Barrera Mora, Franziska Berthold, Bjarne Brünig, Celina Dösselmann, Arian Druskus, Till Grawunder, Talisa Jentzsch, Janice Lynn Köneke, Christina Leinich, Kira Liutskanova, Lea Menning, Anik Meyerhof, Lucas-Paul Moldoveanu, Juna Leona Nagel, Norvin Neuber, Felix Nischwitz, Titus Reck, Romy Caprice Schluch, Max-Louis Schneider, Jonas Stiller, Julien Stolze, Daniel Svistal, Blemond Tafilaj, Bo Wegener
Stammgruppe 10.6: Kiara Baie, Jonas Behrendt, Naya Antonia Ehrhardt, Noah Fehrmann, Manuel Ferdönmez, Lennart Grätz, Rustem Hasi, Marie Hempel, Leticia Hirsch, Lasse Kallmeyer, Dljan Khaleel, Joy Kreitz, Moritz Alexander Lotze, Mariana Malic, Charlotte Müller, Jeremy Nitschke, Piet Maaten Nötzel, Ben Arthur Pavel, Marlina Plaß, Mykyta, Raksoii, Amy Scharnewski, Yunes Shafi Bafi, Serhii Sosnin, Ermal Usa, Ginay Winkler, Sude-naz Yuvaci

Heidelbeeren selbst pflücken
von Mittwoch bis Sonntag
9-17 Uhr geöffnet

Unser Hofverkauf ist Mo.-So. von 8-18 Uhr geöffnet

Burgwedel · Brombeerkamp 15
WWW.HOF-HENKE.DE

Seit 2022 für Sie in Langenhagen

Juli-Buffer
21,90 € p.P.
Kinder bis 12 Jahre alt 10,90 €

16. – 21. Juli jeweils 17.30–22.00 Uhr

Genießen Sie unsere Vielfalt: gemischte Pakora-Vorspeisen, Tandoori Chicken mit Minzsoße, Hähnchen, Lamm und Fisch in traditioneller indischer Zubereitung mit verschiedenen Soßen, vegetarische und vegane Gerichte, indische Brote und verschiedene Desserts.

Um Reservierung wird gebeten.
Nächste Buffet-Woche: 13. – 18. August!
Di–Fr. täglich wechselnder Mittagstisch.
Abends mit Außer-Haus-Lieferung!

Walsroder Str. 71 / Ecke Harzweg
30851 Langenhagen
Tel.: 0511-776862
www.shahi-maharaja-palace.de
Wir liefern auch ins Haus!

Geöffnet
Di.-So. 11.30 – 14.30 Uhr
und 17.30 – 22.30 Uhr

Feiern bis 100
Personen möglich!

Gott (m-)ein Begleiter?

MELLENDORF. Was erwartet mich an der neuen Schule? – Wer werden meine neuen Klassenlehrer sein? Wie sehen meine neuen Mitschüler aus? Diese Fragen stellen sich derzeit viele Viertklässler, die nach den Ferien auf die weiterführenden Schulen wechseln. Dass diese Schritte begleitet werden, das steht für die Sechstklässler des Gymnasiums, den Gottesdienst vorbereitet haben, außer Frage!

„Die Kirchengemeinde Bissendorf und die katholische Kirche Mellendorf haben uns beim Abigottendienst in Bissendorf bereits unterstützt, wir sind dankbar, dass wir nun am Montag, 5. August, unkompliziert die Wiese hinter der Pfarrscheune in Bissendorf nutzen können“, freut sich Franziska Jaap, die als Religionslehrkraft mit ihren Schülern in den vergangenen Wochen des Schuljahres das Thema, die Lieder und die Gebete erarbeitet

und eingeübt hat. Beginn ist dann um 18 Uhr.

Die Kirchengemeinde Bissendorf lädt daher die zukünftigen Fünftklässler und ihre Eltern, Großeltern und Freude für die Freiluftveranstaltung am Abend vor der Einschulung ein. „Wir stellen als Kirchengemeinde die Wiese, die Familien hoffentlich die Picknickdecken und Stühle“, lädt Pastor Thorsten Buck der den Gottesdienst auch musikalisch begleiten wird, stellvertretend für die Pastoren der Wedemark ein.

Sollte aufgrund widriger Wetterbedingungen nicht im Freien gefeiert werden können, wird auf die St. Michaeliskirche zurückgegriffen. „Auch in diesem Jahr wird erneut eine Lehrerband des Gymnasiums mit Unterstützung von Thorsten Buck und Thomas Schenk den Gottesdienst begleiten“, merkt Franziska Jaap an.



Die Freiluftveranstaltung läuft am Abend vor der Einschulung.

Foto: privat

Ausflug in eine Erlebniswelt

Die Landpartie auf Schloss Landestrost besticht vom 12. bis 14. Juli durch sein kulturelles und gastronomisches Angebot sowie das Einkaufserlebnis im Grünen.

Wie eine Auszeit vom Alltag wirkt der Besuch, und so mancher spricht von einem Festival der Sinne: Auf Schloss Landestrost in Neustadt am Rübenberge läuft an drei Tagen wieder die Landpartie, die ihre Gäste auf dem Areal in eine Welt der schönen Dinge einlädt. Es gibt ein umfassendes kulturelles und gastronomisches Angebot und vor allem wieder die Möglichkeit auf eine Shoppingtour im Grünen.

Wer bei dem hochsommerlichen Event vor den Toren Hannovers dabei ist, entdeckt viele angenehme Seiten des Lebens. Es geht auf eine erlebnisreiche Entdeckungstour, und darüber hinaus gibt es reichlich Raum für Muße und Inspiration. Veranstalter Rainer Timpe setzt auch in der 2024er-Auflage auf den bewährten Branchen-Mix in einer Wohlfühlwelt. Wieder mehr als 100 Aussteller sind vertreten, die ihre hochwertigen Waren ganz landpartytypisch an ihren Ständen unter weißen Pagodenzelten und im Schloss der Weserrenaissance anbieten.

Modeartikel für Damen und Herren sind dabei, ebenso gibt es Blumen, Gartenmöbel, Accessoires für das eigene Zuhause oder auch Kunsthandwerk und Schmuck. Wer über das Gelände flaniert, trifft auf unterschiedlichste Angebote, und an alle Geschmäcker ist gedacht. „Nehmen Sie sich Zeit für Ihren Besuch“, sagt Rainer Timpe. Denn auf diese Weise käme das Gefühl von Erlebnis, Erholung und dem Abstand zur Hektik des Alltags besonders zur Entfaltung.

Das Programm richtet sich an die gesamte Familie und auf dem historischen Schlossgelände herrscht überall Unterhaltung. Für besondere Hingucker sorgt beispielsweise die Kulturwerkstatt aus Blomberg. Das Ensemble tritt mit Kleidung aus dem viktorianischen Zeitalter auf und aus den Reihen

Flair dieser Landpartie, die abwechslungsreich und immer voller spannender Programmpunkte ist.

Wer über das Gelände von Schloss Landestrost flaniert, stößt immer wieder auf Walk-Acts. Dazu zählen beispielsweise Waltraud, Wilma, Berta und

Was gibt es noch alles zu entdecken? Beispielsweise die Vogt-Family aus Hannover, die für ihre jazzige Instrumentalmusik bekannt ist und deren Repertoire von Blues bis Latin reicht. Das Trio tritt im Innenhof und am Schlosseingang auf und sorgt mit seinen Sounds für eine auf die Land-

unterwegs ist und seine Fans in allen Altersklassen hat. Er ist am Samstag und Sonntag vor Ort. Die Waldbühne aus Otternhagen ist ebenfalls vertreten und im Kunstmarktzelt im kleinen Hafen präsent. Und dann gibt es noch einen Programmpunkt, der die jüngsten, aber ganz sicher auch die Er-

Die Jagd- und Alphornbläser aus Loccum treten am Samstag und Sonntag auf und im Sektkeller des historischen Bauwerks dürfen sich die Gäste auf Sektverkostungen freuen. „Wir setzen auf Unterhaltung, Aktion und Momente der Ruhe“, sagt Veranstalter Rainer Timpe. Das Areal inmitten des Ortes wird für drei Tage zu einer Wohlfühlloase mit Erlebnisfaktor. Für ein Alleinstellungsmerkmal dieser Landpartie sorgt der Kasemattengang in der inneren Festungsmauer. Dieser Tunnel zog schon in der 2023er-Auflage das Interesse des Publikums auf sich. Mit bunten Lichtern illuminiert ist er ein Teil des Rundgangs und wer dort unterwegs ist, spürt das historische Ambiente dieses Events hautnah.

Geöffnet ist die Landpartie am Freitag und Samstag jeweils von 10 bis 19 Uhr, am Sonntag von 11 bis 18 Uhr. Karten im Online-Vorverkauf kosten zwölf Euro, an der Tageskasse 14 Euro. Kinder und Jugendliche haben in Begleitung ihrer Familien freien Eintritt. Hunde sind angeleint willkommen.



@ Kai Bartling



@ Kai Bartling

der Mitwirkenden heißt es, dass man gerne für gemeinsame Fotos mit den Gästen zur Verfügung steht. Die Darsteller unterstreichen das gehobene

Belmondo, die auf dem Gelände unterwegs sind. „Überall und nirgends“ tauchen sie auf, aber die Besucherinnen und Besucher werden sie garantiert finden.

partie passende musikalische Unterhaltung. Das gilt auch für den „Mundwerker“ Michael Klute, der als begnadeter musikalischer Springinsfeld

wachsenen erreicht: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer „schnaufeln“ mit ihrer Emma über das Gelände.



Sommer, Sonne, Lebensfreude

Endlich Urlaub von der Hektik des Alltags nehmen, die Seele baumeln lassen und einen spannenden Tag erleben: Dazu laden wir Sie auf das historische Schloss Landestrost in Neustadt am Rübenberge ein. Auf dem weitläufigen Areal des Baudenkmals bieten wir Ihnen vom 12. bis 14. Juli eine Neuauflage der sommerlichen Landpartie. Rund um das Weserrenaissance-Schloss versprechen wir Ihnen zur besten Sommerzeit ein Shopping-Erlebnis im Grünen in einer rundum noblen und entspannenden Atmosphäre mit mehr als 100 Ausstellern.

Die Landpartie zeigt mit ihren weißen stilvollen Pagodenzelten die schönen Dinge des Lebens, die es zu bestaunen und natürlich auch zu kaufen gibt. Schmuck und Mode zählen dazu, ebenso vielfältige Accessoires für Haus oder Garten. Es gibt ein großes Angebot an Blumen oder auch exklusive Wohnideen mit hochwertigem Mobiliar für die eigenen Räumlichkeiten und die Terrasse. Selbstverständlich bieten wir Ihnen auch Gastronomie mit regionalen und saisonalen Gerichten, dazu erstklassige Weine und ein attraktives kulturelles Rahmenprogramm mit viel Musik und unterhaltsamen Walk-Acts.

Vielfalt, Flair und Genuss – das alles bietet Ihnen unsere Landpartie, die im Großraum der Region Hannover als Top-Event gilt. Genießen Sie mit Familie und Freunden einen unbeschwerten Tag an diesem Ort der Muße, der Lebensgeister weckt und für kurzweilige Unterhaltung steht. Lassen Sie sich von dem Ambiente rund um den Schlossgarten mit seinen idyllischen Ecken und Winkeln verzaubern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Vergnügen und einen erlebnisreichen Tag.

Rainer Timpe

Rainer Timpe, Geschäftsführer
Messen & Ausstellungen Rainer Timpe GmbH

Haus & Garten & Ambiente
Kunst & Kultur & Lebensart



Landpartie
Schloss
Landestrost

Das Festival der schönen Dinge zum
Verweilen, Schauen, Genießen & Kaufen.

12.-14. Juli
Neustadt am Rübenberge

Fr./Sa. 10-19 Uhr, So. 11-18 Uhr
Eintritt: Tageskasse € 14,-
Online-Ticket € 12,-

Kinder bis 18 Jahre im Familienverbund frei
Hunde angeleint erlaubt · Bus-Shuttle ab
Bahnhof, Freizeitzentrum und Freibad!

Ausführliches Programmheft und weitere Informationen
unter: landpartie-schloss-landestrost.de

Tickets



VILSA

m&a
messen & ausstellungen
rainer timpe gmbh

Schloss Landestrost

Stroh wird zu Pellets für Meerschweinchen und Co.

Wedemärker Landwirte sind auf Produktion für Tiermarkt spezialisiert

WEDEMARK (CHA). Die Wedemärker Landwirte Ricarda Plinke und Christian Renders haben sich auf die Produktion von Heu- und Strohpellets spezialisiert. Seit 2022 verarbeiten sie Gras- und Stroh, das sie mithilfe einer Presse zu acht bis 16 Millimeter dicken Pellets verarbeiten.

Da es in der ganzen Bundesrepublik nur sieben Pressen der geforderten Leistungsklasse gibt, muss die Maschine Wochen im Voraus gebucht werden. Bis dahin muss das Getreide erfolgreich geerntet sein, um über die passende Menge Stroh zu verfügen. Plinke (32) und Renders (38) konnten die Spezialpresse am vergangenen Sonnabend bekommen. Die Maschine kam schon am Freitag zu den Landwirten nach Bissendorf. Für den Transport als Anhänger an einem Traktor muss der Lohnunternehmer nämlich rund drei bis vier Stunden Anfahrt einrechnen.

Am Sonnabend um 10.30 Uhr startete das vierköpfige Team mit dem Pelletieren am Ostrand von Bissendorf. Dabei kam nicht allein das Stroh unter Druck, sondern auch die Mitarbeitenden. Temperatur und Trockenheit sind entscheidend – man muss beides im Blick haben. Denn bei dem Zusammenpressen des zermahlenden Strohs entwickeln sich in den sogenannten Orga-



Landwirtschaft in der Wedemark: Ricarda Plinke und Christian Renders pressen Stroh zu Pellets. Fotos: privat

nen der Pelletierpresse hohe Temperaturen. Daher muss die Anlage vor Überhitzung geschützt werden.

Nicht einfach bei einer sommerlichen Lufttemperatur von 30 Grad Celsius. Außerdem darf die Presse keinesfalls nass werden, also keinen Regenschauer

abbekommen. Sonst könnten sich in den heißen Maschinenteilen durch die plötzliche Abkühlung Risse im Metall bilden. Mit anderen Worten: Die Witterung muss passen.

Auch die fertig gepressten Pellets sind empfindlich und müssen trocken gelagert werden.

Denn sie verfügen über eine besondere Eigenschaft: Durch das Aufspalten des hohlen Getreidehalmes und das anschließende Zusammenpressen können Pellets rund viermal mehr Flüssigkeit aufsaugen als schlichte Strohhalme. Deshalb sind sie als Einstreu, bei Tierhaltenden von Kuh, Pferd oder Schwein, gefragt. Wer Hamster, oder andere Kleintiere hält, schätzt das Pelleteinstreu ebenfalls.

Das saugt mehr Urin auf als normales Stroh. Außerdem bin-

Zurück zum Bissendorfer Acker, auf dem die Pelletierpresse steht. Einer legt das Stroh auf das Zuführband, mit dem die Halme in die Presse transportiert werden. Einer beaufsichtigt die Presse. Die Pellets haben dann eine Temperatur von rund 90 Grad Celsius, wenn sie nach dem Pressen in den Vorratsbunker fallen. Der fasst rund fünf Tonnen. Eine leistungsfähige Belüftung kühlt die Pellets dort herunter.

In dem Fall erfahren die Pellets mehr Service, als die landwirtschaftlichen Mitarbeitenden. Die müssen die hohen Lufttemperaturen am Sonnabend „abkönnen“ und besonders viel trinken.

Schließlich werden die losen Pellets, auch Schüttgut genannt, auf einem Förderband in Anhänger oder in große Kunststoffsäcke umgeladen. Natürlich muss auch dieser Arbeitsschritt im Trockenen stattfinden.

Ricarda Plinke und Christian Renders hatten sorgfältig gearbeitet und sie hatten Glück. Sie konnten 250 Quaderballen à 200 bis 240 Kilogramm verarbeiten. An so einem Einsatztag müssen Familienmitglieder mit anpacken, anstatt Fußball zu schauen. Auch die Pelletierpresse arbeitete bilderbuchmäßig. „Um 23.30 Uhr waren wir fertig mit Pelletieren“, berichtet Christian Renders. Die angekündig-

ten Gewitterzellen waren da bereits an Bissendorfs Ortsrand herangezogen.

Aber alles, was gegenüber Feuchtigkeit empfindlich war, stand sicher unter Dach. Bis 2 Uhr am Sonntagmorgen dauerten die weiteren Arbeitsschritte, um das Projekt „Stroh pelletieren“ abzuschließen. Auf dem Feld, auf dem tags zuvor 13 Stunden lang pelletiert wurde, tobte da bereits ein Unwetter mit Blitzen, Donner und rund 60 Milliliter Niederschlag pro Quadratmeter. Um 4 Uhr folgte die nächste Unwetterwelle, aber da lagen schon alle im Schlaf. Erschöpft, zufrieden, erfolgreich.

Fehlt Stroh oder ist es zu feucht, kommt die Maschine nicht oder fällt während der Verarbeitung aus, dann ist eine mehrmonatige Vorarbeit umsonst und die Stimmung entsprechend niedergedrückt. „Wir müssen auf wechselnde Anforderungen schnell und professionell reagieren“, schildert Ricarda Plinke ihren naturnahen Beruf als Landwirtin. Ihr Arbeitstag war aufregend, ganz ohne Fußball. Mit Geschäftspartner Christian Renders konnte sie die Verarbeitung erfolgreich abschließen. Das Lager des Duos ist wieder gut gefüllt. Viel Arbeit gehabt – und auch Glück mit den Faktoren, die man nicht oder schwer beeinflussen kann.

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Aktionswoche Darmsprechstunde

Unsere Experten für Sie am Telefon

Unser Darm ist ein unglaublich komplexes Wunderwerk – Forscher konnten in den letzten Jahren Zusammenhänge zwischen dem Darm und Müdigkeit, dem Immunsystem, Abgeschlagenheit, Gewichtsproblemen und sogar unserer Stimmung feststellen! Kein Wunder also, dass er mittlerweile als das Zentrum unseres Wohlbefindens gilt – oder eben des Unwohlseins, wenn er in seiner Funktion gestört ist. Die genauen Zusammenhänge sind dabei jedoch mitunter komplex. Daher bieten wir zum Thema Darmgesundheit kostenfrei eine persönliche Beratung an. Von Mittwoch, 10.07., bis Mittwoch, 17.07., sind unsere Darmexperten täglich von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr für Ihre Fragen zu erreichen.

089 78 79 79 0183
(zum Ortstarif)

Unsere Darmexpertinnen:



Larissa Stern



Hannah Stein



Selina Marx

Schmerzen im Knie, in der Schulter oder den Fingern?



So hat Petra K. ihre Gelenkschmerzen bekämpft

Zupacken und den Alltag meistern war für Petra K. jahrelang nur mit Schmerzen in den Gelenken möglich. Ihre Lebensqualität litt sehr darunter. Heute kann sie das Leben wieder genießen – dank spezieller Arzneitropfen namens Rubaxx aus der Apotheke.

Als „nagend“ und „stechend“ beschreibt Petra K. ihre Gelenkschmerzen, mit denen sie sich



„Nach kurzer Zeit war eine Linderung der stechenden Schmerzen spürbar und ich konnte wieder viel besser anpacken!“ (Petra K.)

ständig herumplagen musste. Vor allem ihre Finger waren betroffen, sodass ihr selbst einfache Dinge wie Greifen und Zupacken schwerfielen. Auf der Suche nach einer wirksamen Schmerzlinderung entdeckte Petra K. die Arzneitropfen Rubaxx in der Apotheke – und war schnell begeistert!

Natürlicher Wirkstoff überzeugt

Glücklich berichtet Petra K.: „Nach kurzer Zeit war eine Linderung der stechenden Schmerzen spürbar und ich konnte wieder viel besser anpacken. Der Wahnsinn!“

Die Arzneitropfen Rubaxx basieren auf einem natürlichen Wirkstoff mit dem Namen Rhus toxicodendron. Dieser wirkt nicht nur schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen. Er verschafft auch Linderung bei

Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Dank der Tropfenform wird der Wirkstoff in Rubaxx direkt über die Schleimhäute aufgenommen und kann seine Wirkung ohne Umwege entfalten. Tabletten müssen dagegen erst im Magen zersetzt werden und finden erst nach einem langen Weg durch den Verdauungstrakt ins Blut.

Gut verträglich, individuell dosierbar

Die Rubaxx Tropfen sind gut verträglich und sanft zum Körper. Schwere Nebenwirkungen wie Herzbeschwerden oder Magengeschwüre sind bei Rubaxx nicht bekannt. Wechselwirkungen ebenfalls nicht. Außerdem können Betroffene Rubaxx je nach Verlauf

und Stärke ihrer Schmerzen individuell dosieren.

Zahlreiche Anwender wie Petra K. sind bereits begeistert. Überzeugen auch Sie sich von den meistverkauften Arzneitropfen bei rheumatischen Schmerzen in Deutschland! Fragen Sie jetzt in Ihrer Apotheke nach Rubaxx Arzneitropfen.

Starkes Duo bei rheumatischen Gelenkschmerzen

Mit den Arzneitropfen von Rubaxx bekämpfen Sie Ihre rheumatischen Gelenkschmerzen von innen heraus. Bei akut schmerzenden Gelenken empfiehlt sich jedoch eine zusätzliche Behandlung mit dem Rubaxx Schmerzgel zur äußeren Anwendung. Dieses kann direkt auf das betroffene Gelenk aufgetragen werden und somit seine Wirkung unmittelbar an der schmerzenden Stelle entfalten.

DAS STARKE GELENK-DUO



Rubaxx Tropfen
(PZN 13588561)



Rubaxx Schmerzgel
(PZN 18709526)

In Ihrer Apotheke

*Arzneitropfen bei rheumatischen Schmerzen; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 01/2024 • Abbildung Betroffenen nachempfunden, Name geändert
RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron D1. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • RUBAXX SCHMERZGEL. Wirkstoff: Rhus toxicodendron D1. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei Besserung rheumatischer Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

- ✓ Leasing mit allen Anbietern möglich
- ✓ Riesige Marken-Auswahl
- ✓ Kompetente Fachberatung
- ✓ Service-Werkstatt

stadler

Deutschlands größte Rad-Auswahl

Super Bike-SALE

Solange Vorrat reicht



Purl-Y

UVP 89,95
nur 23,95 € SPAREN
66.-



Bike-Shirt
Bici
Technical
Tee

44,95***
19,95 € SPAREN
24,99



Bike-Shorts
Zermatt Cordura

129,-***
52,- € SPAREN
77.-

PUKY
READY FOR LIFE.

besonders leicht

Ultraleicht-Jugendrad LS-Pro 26-8

- gewichtsoptimierte Teile und Superlight-Alurahmen für extrem niedriges Gewicht und exzellenten Leichtlauf
- 8 Gang Shimano Schaltung
- Puky-Topqualität Made in Germany
- perfekt für Kids von 140 bis 170 cm

Best-Nr.: 132116



27 % sparen
UVP 549,-
402.-

SCOTT

Mountainbike

Aspect 930

- edles Performance-MTB mit erstklassigen Laufeigenschaften
- präzise 20 Gang Shimano Deore-Schaltung
- 100mm Suntour XCR Federgabel mit Lenker-Fernbedienung
- hochwertige Syncros-Parts
- Modell 2024

Best-Nr.: 97202



221,- sparen
ehem. UVP 999,-
778.-

E-Mountainbike

Evo 500 / Eva 500

- stärkster Bosch Performance CX Sportmotor mit 85 Nm
- elegant integrierter 500 Wh Bosch Powerakku für bis zu 120 km Reichweite
- präzise 10 Gang Shimano Deore Schaltung
- in vielen Größen als 27,5 und 29er lieferbar
- Hydraulische Tektro Scheibenbremsen
- Sportlich-komfortable Rahmengometrie für jeden Einsatzzweck
- Optionales Zubehör für Straßen- und Alltags Einsatz erhältlich

Best-Nr.: 126635 Komfort-Rahmen
126630 MTB-Rahmen

BULLS

Das smarte System
BOSCH
CX 85 Nm Drehmoment



MonkeyLink Licht- und Zubehörsystem vorbereitet

1477,- sparen
UVP 3699,-
2222.-

Enduro E-Fully

Sonic EN-SL 1

- besonders niedriges Gesamtgewicht von ca 22 kg durch Highend-Carbonrahmen inkl. Carbon-Hinterbau und -wippe
- leistungsstarker 85 NM Shimano EP8 Motor mit natürlichen Fahrgefühl
- carbonummantelter 725Wh Fullsize Akku für große Reichweite
- präzise Gangwechsel durch 11 Gang Shimano XT Di2 Schaltgruppe mit FREE SHIFT-Automatik
- geschmeidiges 160/150mm RockShox Lyrik-/SuperDeluxe-Fahrwerk
- Remote-Dropperpost sowie Licht-Vorbereitung
- gripstarke Schwalbe Big Betty/Magic Mary Bereifung

Best. Nr. 127132

BULLS

SHIMANO
EP 8
85 Nm Drehmoment
725 Wh



Sonic SL Serie:
Die leichtesten
Fullpower E-Fullys

Carbonrahmen

Elektronische
11-Gang Shimano XT
Di2 Schaltung

2707,- sparen
UVP 6699,-
3992.-

MOUNTAIN BIKE
Testurteil Sonderheft 01/2023
SEHR GUT
BULLS Sonic Evo EN-SL 1

e-bike test
★ 2023
SEHR GUT

BULLS
Sonic Evo EN-SL 1 Carbon
Sehr gut 1,2
Kategorie: MTB
E-MTB

HANNOVER Hanomag Gelände, Zweirad-Center Stadler Hannover GmbH, Göttinger Straße 16, 30449 Hannover Mo - Fr 10:00 bis 19:30 Uhr, Sa 10:00 bis 19:00 Uhr www.zweirad-stadler.de

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht. ** ehemalige UVP *** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison 1) Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag; Gebundener Sollzinssatz (jährlich) 0,0 %; effektiver Jahreszins 0,0 %; Beispiel: Finanzierungsbetrag 1.000,- Euro. 10 Monate 100,- €. Gesamtbetrag bei einer Laufzeit von 10 Monaten: 1.000,- €. Angaben zugleich repräsentatives Beispiel i. S. d. § 17 Abs. 4 PangV. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Schwanthalerstr. 31, 80336 München. In Österreich erfolgt die Vermittlung für die BNP Paribas Personal Finance S.A. Niederlassung Österreich

WEDE MAGAZIN

Wildwuchs oder Holzeinschlag? Ein Besuch im Forst von Resse

1700 Hektar Wald: Mit Förster Deppe unterwegs zwischen Farn und Feuchtwiese

Thomas Deppe ist ein Förster der Niedersächsischen Landesforsten und leitet das Forstrevier Resse, welches mit seinen 1700 Hektar Wald zum Forstamt Fuhrberg gehört. Deppe pendelt zwischen Schreibtisch und Unterholz. Ein Spaziergang mit ihm erschließt die Vielfalt der Landschaft – zeigt aber auch, wo Konfliktlinien verlaufen. „Früher sagte man einfach Spaziergang, heute nennt man es Waldbaden“, sagt der Förster und lächelt fein.

Wer in Deppes Betreuungsgebiet spazieren geht, kann das Ökosystem Wald in ungeahnten Facetten erleben. Neben Pflanzen-, Tier- und Baumarten kennt sich der Förster auch mit den menschlichen Ansprüchen aus. Die änderten sich – und seien auch nicht immer bis zu Ende gedacht. In dem Fall geht der 64-Jährige den altersweisen, gelassenen Weg der Aufklärung. Gerne auch zu Fuß.

Es gibt viel zu klären: Da beklagt sich ein Spaziergänger, dass der Wald nicht wild genug ist, sondern der Mensch durch gezielten Holzeinschlag eingreift. Deppe erwidert so freundlich wie klar: „Wenn der Wald eine echte Wildnis sein soll, dann müssten Menschen auch draußen bleiben“. So weit sei der junge Mann in seinen Überlegungen offenbar noch nicht gekommen, sagt er später.

In Deppes Berufs Jahren hat sich



Bis zu 60 Meter hoch: Die harzreiche Douglasie ist im Öko-Bau beliebt.

eine Menge entwickelt. So werden abgestorbene Bäume nicht entfernt, sondern bleiben stehen und bieten Pilzen, Spechten und Käfern Lebensraum.

Auf einer Fläche von 1700 Hektar gibt es eigentlich alles: Den etwas breiteren, leicht befestigten Waldweg, der sich für Sonntags-spaziergang oder die Gassi-Runde empfiehlt. Aber auch den von Wurzeln durchzogenen Pfad. Deppe entführt in die Tiefen seines Reiches. Links wuchern Vogelkirschen, rechts liegt ein langsam trockenfallender Graben. Der war mal eine Grundstücksgrenze.

„Inzwischen gehört auch das Gelände gegenüber zu den Landesforsten“, erklärt der Förster und

zeigt Richtung Norden. Der ehemalige Waldstandort ist inzwischen eine Feuchtwiese, in der Wiesenbrüter ihre Ruhe haben und Lichtnelken blühen – nur 1500 Meter westlich der Landesstraße 380.

Ein Schild informiert über den Artenreichtum, der auf dem relativ mageren, lichten Feuchtwiesen-Standort zu finden ist: Vom Aurorafalter bis zum Grasfrosch, vom Großen Brachvogel bis zur Sumpfschrecke ist tierisch was los. Sogar Braunkehlchen brüten.

Die Grünlandgesellschaft ist eine besondere: Hier gedeihen Flatterbinse und Sumpfkatzdistel, Blaues Pfeifengras und Scharfer Hahnenfuß. „Feuchtwiesen sind kulturbedingte Biotope, die wir ein-

bis zweimal mähen“, so Deppe. Eine intensivere Nutzung oder gar Entwässerung würde den Artenreichtum einschränken oder sogar aussterben lassen.

Behutsames Abwägen ist gefragt. „Kannst Du bitte mehr Wildschweine schießen?“, hört Deppe aktuell häufiger. Das heimische Wolfsrudel, Wedemärker genannt, aber tatsächlich im Otternhagener Moor zu Hause, frisst lieber Rehe. Es traut sich nicht an die Schwarzkittel heran.

Die Wildschweine wiederum fressen alles Mögliche, gerne auch Kreuzotter, Ringelnatter und Würgenatter. „Wenn die Schlangen in ihre Winterstarre fallen, wittern Wildschweine die wehrlosen Tiere und fressen sie“, schildert Deppe den Kreislauf aus Fressen und gefressen werden.

Er hält ein Plädoyer für einen der größten Bäume der Erde: „Die Douglasie kann bis zu 60 Meter hoch werden. Sie ist ein großartiger Holzlieferant“, sagt er. Zwar werde sie vom Naturschutz kritisch gesehen, weil sie kein heimischer Baum ist. „Doch vor der Eiszeit war sie auch schon hier und ist sehr gut an den Standort angepasst“, findet der Förster.

Die Douglasie gilt als bedeutende Baumart, sie passe ins mitteleuropäische Gefüge gut hinein, sagt Deppe. Hier werde sie oft zusammen mit Buchen gepflanzt. Ihr



Freude am Beruf: Für Förster Thomas Deppe ist der Wald voller Schönheiten, wie zum Beispiel der Farn.

Fotos: Patricia Chadde

Harzreichtum mache sie zum gefragten Material im Ökobau, da man das Holz nicht weiter behandeln muss.

Deppe ist geduldig. Wer Holzbauer wird, denkt in Jahrhunderten. Er kann vom enormen Holzbedarf des Holzzeitalters berichten: Man benötigte Bauholz und eine warme Hütte, das Ergebnis war ein Kahlschlag, der die Fläche zwischen Hamburg und Hannover in eine Sandwüste verwandelte.

Dann wurde aufgeforstet, vor allem mit schnell wachsender Kiefer. Inzwischen ist der sogenannte Mischwald erklärtes Ziel. Am Rande weist er mit einem Augenzwinkern darauf hin, dass vor allem die Jagdinteressen der Amtsvoigte

aus Bissendorf, Langenhagen und Neustadt für den Erhalt von Wäldern wie Hartbruch, Kananohe und der Lindeburg gesorgt hätten.

Der Förster scheint seinen weitläufigen Arbeitsplatz, seine Tätigkeit, zu lieben. Deshalb lautet wohl die passende Frage Richtung Renteneintritt: „Wie lange dürfen sie noch?“ – und nicht: „Wie lange müssen sie noch?“. Seit beinahe 34 Jahren betreut Thomas Deppe die Flächen von Mellendorf über Neustadt, Seelze-Dedensen und Garbsen bis nach Langenhagen. Aber jetzt geht es erst mal zu einem Geburtstag. Sein Vorgänger Georg Bonnet feiert seinen 99., da will Deppe gratulieren. Förster scheinen ein eigenes Gewächs zu sein.

Erfolgreiche Tennis-Sommer-Saison

Vier Bissendorfer Junioren-Mannschaften starten in die Pokalrunde

Auch 2024 blickt der Tennis Club Bissendorf auf eine erfolgreiche Sommer-Saison seiner Jugendlichen zurück.

Von rund 100 jugendlichen Mitgliedern hatten sich Anfang des Jahres Jungs und Mädchen zusammengefunden, um sich als Mannschaft im Punktspielbetrieb des Tennisverbandes Niedersachsen und Bremen (TNB) in Wettkämpfen mit Jugendlichen gleicher Altersklassen zu messen. Drei Mädchen- und fünf Jungsmannschaften starteten somit für den TCB in die Sommersaison. Eine bunte Mischung von U10er-Teams, die voller Aufregung zum ersten Mal Wettkämpfe bestritten, bis bereits langjährig zusammenspielende Mannschaften wie die A-Junioren (Alterstklasse 15-18).

Die A-Junioren, mit Keldan Oeing, Leonard Berndt, Hanno Tiroke und Nico Junk setzten sich in ihrer Staffel der Regionsliga souverän durch und gewannen alle Spie-

te für sich. Die Regionsliga-B-Juniorinnen, mit Louisa Frank, Hannah Günther, Maja Klopp, Franziska Hesse und Jule Schulenburg blieben in dieser



Lieferten stark ab: die Bissendorfer Tennis-Teams.

Foto: privat

Saison ebenfalls ungeschlagen und nahmen wie auch die A-Junioren 8:0-Punkte mit nach Hause.

Eine Mannschaft des TCBS startet sogar in der Bezirksliga: Die B-Junioren-Mannschaft, die sich in einer Spielgemeinschaft zu-

sammengefunden hat. Tim Friese (TCB), Leonard Kilian (Berenbos-tel), Levin Hille (TCB), David Blindow (Isernhagen) und Philipp Gärtner (Ramlingen-Ehlershausen) gingen ohne Satzverlust aus den Punktspielen raus.

Zu guter Letzt darf auch das Vier-Team der C-Juniorinnen, Regionsliga, um Maila Queck, Janne Bröckert, Ella Bauer und Naila Nandelstädt ohne Punktverlust in die nach den Sommerferien beginnenden Pokalrundenspiele starten.

DRK-Reise nach Ostfriesland

Ein tolles Erlebnis für alle Mitreisenden

Mit 47 Personen startete die diesjährige Reise vom DRK Eise-Brennemühlen. Auf der Hinfahrt wurde zunächst die alte Festung Bourttange besucht, ehe die Weiterfahrt zum Hotel in Leer erfolgte. Tags darauf besichtigte die Reisegruppe mit einer Gästeführerin vom Park aus das Schloß Evenburg in Leer, erkundete die Stadt bei einem Rundgang inklusive Rathausbesichtigung und fuhr durch das Rheiderland links der Ems mit vielen kleinen, hübschen Dörfern bis Ditzum, einem idyllischen kleinen Fischerort an der Ems.

Es folgte am Donnerstag bei strahlendem Sonnenschein ein Tagesausflug mit der Fähre zur Insel Langeoog. Nach einstündiger Rundfahrt mit Pferdekutschen blieb genug Zeit zur freien Verfügung.

Am Freitag ging es rechts der Ems entlang nach Greetsiel und zu einem Besuch der Seehund-Aufzuchtstation in Norddeich. Ein weiterer Tagesausflug folgte am Samstag nach Groningen in Hol-

land. Dort konnte die Gruppe bei der Grachtenrundfahrt einen Eindruck von der hübschen Stadt bekommen.

Auf der Rückreise am Sonntag wurde in Neuharlingersiel und später in Hooksiel am Jadebusen kurze Pausen eingelegt. Das LNG-Terminal mit dem schwimmenden Import-Terminal „Höegh Esperanza“ in Wilhelmshaven beeindruckte alle.

Für alle Mitreisenden war die Reise, organisiert vom DRK, wieder ein sehr schönes Erlebnis mit vielen Highlights bei überwiegend gutem Wetter.



Tennisclub Resse feiert 60. Geburtstag

Vereinsfest am Drosselstieg mit Mixed-Turnier und Hüpfburg

RESSE. Sechzig Jahre ist es her, dass begeisterte Tennisfans das Wagnis eingingen, den TCR TENNISCLUB RESSE e.V. zu gründen. Mitten in einer kargen Heidelandschaft wurden die ersten beiden Tennisplätze angelegt. Die Begeisterung war so groß, dass auch der erste Frost und Rauhref im Herbst die Mitglieder nicht bremsen konnte.

Und von dieser Begeisterung und diesem Wagemut profitiert der TCR auch 60 Jahre später noch, z.B. im Rahmen der kompletten Neugestaltung der Anlage vor wenigen Jahren. Mittlerweile sind aus den kleinen Kiefernbüschen ausgewachsene Bäume geworden und viele Generationen haben dazu beigetra-



Die wunderbare Anlage des Tennisclubs Resse. Foto: Privat

gen, um den TCR zu dem zu machen, was er heute ist: Ein Verein mit herrlicher Tennisanlage und vielen netten Mitgliedern.

Und da man die Feste feiern muss, wie sie fallen, soll dieses Ju-

biläum am Sonntag, 14. Juli 2024, ab 11 Uhr mit einem Vereinfest am Drosselstieg in Resse gewürdigt werden. Hierzu sind alle Freundinnen und Freunde des TCR herzlich willkommen,

gemeinsam mitgebrachte Leckereien sowie Würstchen und Steaks vom Grill und Getränke zu genießen. Die lieben Kleinen werden unter der Aufsicht ihrer Eltern auf der Hüpfburg ihren Spaß haben.

Gegen 13 Uhr findet dann ein Kuddelmuddel-Mixed-Turnier statt. Hierzu sind alle Tennis-Schnupperer herzlich eingeladen. Ab 15 Uhr können die Gäste das Mixed-Finale bei Kaffee und Kuchen genießen. Mit vielen alten Vereinsgeschichten und Tennis-Latein wird ein schöner Tag gemütlich zu Ende gehen ... wie vor 60 Jahren, als in einer kargen Heidelandschaft wagemutige Tennisfans ein wahres Kleinod schufen.

Eine Woche ohne Handy

28 Mellendorfer Gymnasiasten machen Selbstversuch und gewinnen dabei neues Selbstbewusstsein

MELLENDORF. Zehntklässler des Gymnasiums Mellendorf haben die letzte Schulwoche vor den Ferien für ein Experiment genutzt. Fünf volle Tage planten sie ihr Leben ohne Smartphone, schummeln ausgeschlossen. Montagmorgen waren die Handys im Schultresor eingeschlossen worden, Freitagmittag konnte jeder sein Gerät wieder von Klassenlehrerin Antje Pobloth in Empfang nehmen.

Die Zeit dazwischen: „Eine neue Erfahrung“, findet der 15-jährige Tim. Um das Experiment noch zu verschärfen, hatte er zusätzlich auch zu Hause auf Tablet und Fernsehen verzichtet. „Ich habe mir vorher Gedanken gemacht, wie ich meine Zeit verbringen und ob mir langweilig würde“, berichtet Tim. Kurznachrichten schreiben, Youtube schauen oder kurz etwas bei Wikipedia nachlesen: Für ihn und seine Mitschüler gehört das selbstverständlich zum Leben. „Als wir Dienstag den Ausflug machten, hätte ich gerne das Baujahr des Hauptbahnhofs recherchiert“, erzählt der Mellendorfer Gymnasiast vom ersten Moment, an dem ihm das Handy bewusst fehlte. Besonders bei Verabredungen habe er die Auswirkungen zu spüren bekommen. Die laufen heute ebenfalls häufig sehr kurzfristig. Normalerweise kommunizieren die Teenager dafür über WhatsApp und Co. „Da musste ich mich drauf einstellen“, berichtet Tim. Kleiner Vorteil der handylosen Zeit für ihn: Seine Eltern hätten gerne gewusst, wo er gerade steckt. „Aber das war ja nicht möglich und war auch nicht schlimm.“

Lehrerin Antje Pobloth ist 58 Jahre alt und gehört zur Generation Festnetztelefon. Wegen eines Krankheitsfalls in der Familie hatte sie ihr eigenes Handy sicherheitshalber nicht weggeschlossen. Auch das ist eine Erkenntnis des Versuchs, an manchen Stellen geht es nicht mehr ohne. Anderswo sehr wohl.

Bei einem Ausflug mit der Klasse nach Hannover befürchtete eine Schülerin ein Unwetter. Die Wetterapp ihres Vaters hatte Regen angezeigt. „Dann stellen wir uns eben irgendwo unter“, beruhigte Lehrerin Pobloth die Klasse. Das Unwetter blieb aus, der Ausflug gelang ohne Einschränkungen. Was Pobloth an mehreren Stellen auffiel, war das mangelnde Vertrauen ihrer Schützlinge in die eigenen Fähigkeiten. Sich ohne Handy-Unterstützung zu rechtzufinden, das muss man sich



Handyfrei: Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Mellendorf wagten das Experiment. Foto: privat

erst einmal zutrauen.

„Die Erfahrung, dass so ein Ausflug auch ohne Handy klappt, nur anders, schafft mehr Selbstbewusstsein“, ist Poblths Einschätzung. Gegen Befürchtungen, dass die Zeit langweilig oder einsam werden könnte, plante die Gruppe täglich gemeinsam gekochte Mahlzeiten und gemeinsames Essen ein.

Wechselnde Kochteams bereiteten zum Beispiel Spaghetti mit Pesto oder Pfannkuchen vor. Mitschülerin Anna kochte Gerichte aus ihrer Kindheit in Syrien für die Anderen. „Das war sehr lecker“, fand Bo. „Wir reden mehr miteinander“, würdigt Bo die positiven Seiten der Selbsterfahrung. Alleine mit Handy schaue sie gerne Reisevideos, Eindrücke, die andere in fernen Ländern gesammelt haben. Das sei allerdings auch etwas frustrierend, berich-

tet der Teenager. „Weil ich es ja nur gesehen und nicht selbst erlebt habe“, sagt die 16-Jährige. Zusammen den Tisch decken, gemeinsam Essen und von Donnerstag auf Freitag bei Mitschüler Finn Schreck im Garten zu übernachten, sei dagegen „echtes, eigenes Leben“.

„Du lebst nicht in diesem Handy“, stellt Bo fest und fand die Woche gar nicht schlimm, sondern schön und interessant. Dass Instagram ihr Hauptzeiträuber ist, wusste sie schon vorher. Manchmal sperrt sie sich selbst, um das Dauerscrollen zu verhindern, erzählt sie. Ganz ohne Verführung fällt es aber auch ihr diese Woche noch leichter. „Wir sind als Klasse auch stärker zusammengerückt“, findet Hirsad (16).

Finn Schreck (16) stellte fest: „Spontan ging nicht, man musste Treffen klar kommunizieren“.

1.500 GRATIS Parkplätze

So mutig

FERIEN-SPASS: GRATIS-KLETTERN

8.-20.7., 12-18 Uhr Klettern für alle Ferien-Kids

CCL CITY CENTER LANGENHAGEN

PirateRock

Shoppen • Parken • So einfach

Moss

Delikatessen

Kaffeeeklatsch

bei Moss

1 Gourmettarte (Patisserie Elysée) + 1 Tasse Kaffee 4,95 €

Di – Fr ab 15 Uhr

Dammstraße 10

30938 Großburgwedel

Tel. (05139) 23 45

Mittagstisch:

Mo Nudelauf „Klassik“

Di Hähnchenkeule BBQ

Mi Pasta mit Pilzrahmsauce

Do Kartoffelpuffer mit Apfelmus

Fr Kalbsleber „Berliner Art“

Sa Schweinefilet in Pfifferlingrahm

(unseren gesamten Wochenplan finden Sie unter www.moss-delikatesen.de)

Fischers Fritz fängt diese Woche: (ab Donnerstag, den 11.07.2024)

Rotbarschfilet – handfiletiert –

100 g € 1,95

Ab sofort: Frische handfiletierte Matjes – mild & zart

32 JAHRE

Ihr kompetenter Sehverbesserer u. Kontaktlinsenspezialist auch bei Altersweitsichtigkeit.

oculi

Contact-Linsen & Brillen-Studio

Komfort-Gleitsichtbrille 280 €

Freeform-Gleitsichtgläser mit ausgewogenen Sehbereichen, Kunststoff gehärtet & superentspiegelt

Tauschprämie 100 € Rabatt

für Ihre alte Brille beim Kauf einer Gleitsichtbrille mit Premiumgläsern

0 % Brillen- und Kontaktlinsenfinanzierung

06484 Quedlinburg • Steinbrücke 12 – 13 • Tel. (03946) 91 99 71 • www.oculi-kontaktlinsen.de

R Rinne Steuerberatungsgesellschaft mbH

Willi Rinne Steuerberater Stefan Kahnt Steuerberater

Im Wöhren 4 30900 Wedemark OT Bissendorf Telefon 05130/95 90 0 Telefax 05130/95 90 90

ECHO

www.extra-verlag.de

Besseres Klima für Ihr Auto!

Gesund Durchatmen mit sauberer, frischer Luft.

Große Klimaanlage-Desinfektion

Desinfektion inkl. Reinigung der Verdampfer

airco well

NUR 99,- €

statt 129,- €

Jetzt Termine vereinbaren. Details unter www.kahle.de/klimareinigung

Volkswagen Service

Urlaubs-Check

Sichtprüfung inkl. Probefahrt.

Für alle Volkswagen PKW und Volkswagen Nutzfahrzeuge.

0 €

Zuzüglich Material, ohne Zusatzkosten

AUTOHAUS

KAHLE

WEDEMARK

Autohaus KAHLE GmbH & Co. KG Robert-Koch-Str.2 | 30900 Wedemark 05130/9291-0 | wedemark@kahle.de

VW

www.kahle.de

Räume, Finanzierung und Lehrkräfte

Tim Wook informiert sich bei VHS über Themen mit Handlungsbedarf

WEDEMARK/BURGWEDEL. Der SPD-Landtagsabgeordnete für Burgwedel, Isernhagen und Langenhagen, Tim Wook, hat kürzlich die vhs Hannover Land Geschäftsstelle auf dem Amtshof in Burgwedel besucht. In einem ausführlichen Gespräch mit dem Kommissarischen VHS-Geschäftsführer Carsten Schulze und der Burgwedeler Geschäftsstellenleiterin Jasmin Pastuschek wurden verschiedene Themen besprochen, die einerseits für die VHS vor Ort, andererseits aber auch generell für alle Volkshochschulen in Niedersachsen relevant sind. Besonders wichtig sind geeignete Räumlichkeiten für den Zweiten Bildungsweg und Integrationskurse. Momentan bietet

die vhs Hannover Land in Garbsen die Möglichkeit, den Haupt- oder Realschulabschluss im Zweiten Bildungsweg nachzuholen. Da diese Kurse stark nachgefragt werden, möchte die VHS perspektivisch gern ein ähnliches Angebot in Burgwedel aufbauen. Voraussetzung dafür sind allerdings entsprechende Räumlichkeiten, die momentan noch nicht zur Verfügung stehen. Neben geeigneten Räumen ist die vhs Hannover Land auf der Suche nach weiteren Dozentinnen und Dozenten für die Durchführung von Integrationskursen und Landessprachkursen in Burgwedel. Für die Integrationskurse ist eine entsprechende Zulassung des BAMF (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) er-



Tauschten sich über dringende Fragen für Volkshochschulen in Niedersachsen und vor Ort in Burgwedel aus (v. l.): Carsten Schulze (vhs Hannover Land), Tim Wook (MdL) und Jasmin Pastuschek (vhs Hannover Land). Foto: vhs Hannover Land

forderlich, während für die Landessprachkurse eine Qualifikation im Bereich Deutsch, Sprachwissenschaften, Pädagogik, Fremdsprachen oder Erwachsenenbildung ausreichend ist. Ein weiteres Thema für alle Volkshochschulen ist die Finanzierung. Die Finanzhilfe für die Erwachsenenbildung wurde in den letzten 20 Jahren kaum oder gar nicht in der Erhöhung des Gesamt-Bildungshaushalts berücksichtigt. Deshalb befürchten die Verbände, dass einzelne Bildungsbereiche in Zukunft nicht mehr stattfinden können, darunter vor allem Angebote im Bereich des Zweiten Bildungswegs oder der Politischen Bildung. Zu guter Letzt stellte die vhs Hannover Land Tim Wook das

neue Programm für das zweite Halbjahr 2024 vor. Das Heft ist erstmals vor den Sommerferien erschienen, um den Kundinnen und Kunden die Möglichkeit zu bieten, sich in Ruhe zu informieren, bevor der Großteil der Kurse nach den Sommerferien im August beginnt. Mit einer breiten Palette an Kursen und Veranstaltungen in Burgwedel, Wedemark, Garbsen, Neustadt a. Rbge. und in Wunstorf setzt die vhs Hannover Land auf bewährte Klassiker ebenso wie auf zukunftsweisende Schwerpunktthemen. Neu im Programm sind verschiedene Bildungsurlaube für Teilzeitkräfte, beispielsweise für Englisch, Spanisch oder die Reduktion und Bewältigung von Stress.

AnzeigenSpezial



GESUNDHEIT UND PFLEGE

RATGEBER MIT TIPPS UND TRENDS



Foto: Pixabay.com

CASPAR & DASE
GESUNDHEITSDIENSTLEISTUNGEN

Pflege ist ein Stück Vertrauen.

- PFLEGEBERATUNG
- AMBULANTE PFLEGE
- PSYCHIATRISCHE VERSORGUNG
- TAGESPFLEGE
- SENIORENWOHNEN
- AMBULANT BETREUTES WOHNEN

Caspar & Dase GmbH
Industriestraße 40
30900 Wedemark
Tel.: (05130) 975 800
Fax: (05130) 975 8066

Tagespflege Piepers Garten
Wedemarkstraße 57
30900 Wedemark
Tel.: (05130) 975 80 50
Fax: (05130) 975 80 59

www.fachpflegedienst.de

www.piepers-garten.de

Kosmetik der Zukunft

Ein ganzheitlicher Ansatz für die Schönheit

Sowohl die individuellen Ansprüche der Nutzenden von Pflege- und Kosmetikprodukten als auch die Möglichkeiten zur Kosmetikerstellung seitens der Unternehmen haben sich über die Zeit verändert und werden es auch weiterhin tun. Ein wichtiger Zukunftstrend in der Kosmetikindustrie wird gemäß der Meinung von Fachleuten die Naturkosmetik sein. Die eingesetzten Inhaltsstoffe sollen einerseits eine nachweisliche und spürbare Verbesserung für die Haut mit sich bringen, andererseits sollen sie möglichst natürlichen Ursprungs sein. Da Produkte aus der Natur bezüglich ihres Wirkstoffgehaltes durchaus variieren können, gilt es

als eine Herausforderung für die Herstellerfirmen, eine gleichbleibende Wirkweise ihrer Produkte zu gewährleisten. Dank moderner Technologien müssen beispielsweise die Wirkstoffe aus den Pflanzen zunächst isoliert werden, ehe sie in der optimalen Wirkungsform in den Cremes, Lotionen oder Haarkuren Anwendung finden. Ansonsten scheint auch in Bezug auf den Einsatz von Pflege- und Kosmetikprodukten für viele Nutzende der Trend zum Minimalismus zu gehen. Statt zahlreicher Tiegel, Tuben und Fläschchen, die vor dem Badezimmerregal aufgereiht sind, wünschen sie sich Produkte, die eine Mehrfachwirkung aufweisen. Ein



Viele Kosmetikprodukte in der Zukunft werden auf natürlichen Inhaltsstoffen basieren Foto: Pixabay

Zusammenspiel aus Feuchtigkeitspflege, Make-up und Sonnenschutz wäre zum Beispiel ein solcher Allrounder im Kosmetikbereich. Ein weiterer Ansatz für die Hybrid-Kosmetik ist die Kombination von medizinischer und kosmetischer Wirkweise in einem Pro-

dukt. Die verstärkte Anwendung von Hybrid-Produkten vereinfacht die Pflegeroutine, da durch die Mehrfachwirkung eines Produktes einzelne Schritte gespart werden. Aufgrund des verminderten Verpackungsmülls ist es außerdem umweltfreundlich. LPS/JVV.

ZUR EICHE
Tagespflege
Bissendorf

DAS KÖNNEN SIE VON UNS ERWARTEN:

- individuelle Betreuung
- Gemeinsamkeit erleben
- vorhandene Fähigkeiten fördern
- Hilfe zur Selbsthilfe sicherstellen

Telefon: 0 51 30 / 97 56 00
Burgwedeler Straße 10 • 30900 Wedemark
www.tagespflege-wedemark.de

Sozialstation

- Ambulante Kranken- u. Seniorenpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung u. Haus- u. Familienpflege
- 24-Stunden-Erreichbarkeit
- Beratungsbesuche, Schulung von Angehörigen, Betreuung
- uvm.

Pflegestützpunkt
Wedemark

Tel.: 0 51 30 / 69 99 - Wedemarkstraße 55 - 30900 Wedemark

Wohnpark
ALTE FESTWIESE - ELZE

Tagespflege
ALTE FESTWIESE - ELZE

Sorglos-Wohnen - Wohngemeinschaft - Tagespflege
Pflegedienst - Service & Pflege

Alte Festwiese 1 - 30900 Wedemark
info@sozialstation-wedemark.de - Te.: 05130 / 9719-0
www.sozialstation-wedemark.de

Zu alt für lange Haare?

Auch reifere Frauen können längere Haare tragen

Viele Frauen ab einem bestimmten Alter glauben, die Haare kürzer tragen zu müssen. Frauen um die sechzig Jahre mit langen Haaren sind eher eine Seltenheit. Dabei liegt die Haarfarbe Grau nach wie vor im Trend. Dennoch entscheiden sich die meisten „Silver Ladies“ für einen Kurzhaarschnitt. Ein möglicher Grund ist, dass das Haar aufgrund hormoneller Veränderungen in diesem Lebensabschnitt oft dünner wird und weniger voluminös erscheint.



Auch den Best-Ager-Damen können lange Haare stehen. Foto: Pexels

Haarpflegeprodukte, die speziell für die Haare von reiferen Frauen entwickelt wurden, können dem etwas entgegensetzen. Außerdem können Styling-Produkte, die dem Haar mehr Glanz und Fülle schenken, von Nutzen sein. Da sich die Nährstoffversorgung der Haarwurzeln vermindern kann und sich das Haarwachstum verlangsamt, können regelmäßige Kopfmassagen dabei unterstützen, die Durchblutung der Kopfhaut anzuregen. Die Einnahme von Nahrungsergänzungspräparaten zur Kräftigung der Haare sollte vorab in der Hausarztpraxis besprochen werden. Im Fachhandel gibt es Shampoos mit Silber- und Blauanteilen, die den grauen Haaren mehr Leuchtkraft verleihen und einem Gelbstich entgegenwirken. Reifere Frauen können einen eleganten Kurzhaarschnitt tragen genauso wie langes und gepflegtes Haar. Hochgesteckte Haare im Stil einer Hollywood-Diva, ein gewellter Pagenkopf oder ein Dutt sehen auch in Grautönen glamourös aus. Die Länge der Haare ist eine Entscheidung, die passend zum individuellen Typ sein sollte.

Ihr verlässlicher Pflegepartner in der Wedemark

In unserer modern ausgestatteten Residenz bieten wir 100 Seniorinnen und Senioren in 70 Einzel- und 15 Doppelzimmern die Möglichkeit, bei einer liebevollen und professionellen Betreuung in geborgener Atmosphäre ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Informieren Sie sich gern persönlich, auch ohne Termin oder unter den nachstehend genannten Kontaktmöglichkeiten. Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen!

Allerhop 22 a | 30900 Wedemark | Tel. 05130/928 05-0
allerhop@medicare-pflege.de | www.medicare-pflege.de

MediCare
Seniorenresidenz Allerhop

Wo das Herz leuchtet, sind wir zuhause.

Jedes zweite Grundschulkind kann nicht schwimmen

DLRG schlägt zu Beginn der Urlaubszeit Alarm: Intensivkurse und Sonderprogramme helfen – aber nicht genug

HANNOVER. Immer weniger Kinder können in Niedersachsen sicher schwimmen. Mit den sommerlichen Temperaturen steigt damit die Gefahr von Badeunfällen. Der Staat gibt Millionen für Sonderprogramme aus, Schulen bieten Intensivkurse für Nichtschwimmer an, aber die nachhaltige Wirkung bleibt aus, weil viele Familien einfach nicht mehr ins Schwimmbad gehen. Warum eigentlich nicht?

Etwa die Hälfte der Kinder in Niedersachsen können nach Angaben der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) am Ende der Grundschulzeit nicht oder nicht richtig schwimmen. „Diese Zahl hält sich derzeit, wird aber auch nicht spürbar weniger“, sagt DLRG-Sprecher Christoph Penning. Die Gründe dafür seien vielfältig: Schwimmbäder seien

geschlossen worden, teils auch wegen einer Gasmangellage, damit hätten Grundschulen und Schwimmvereine keinen Badezugang, und der Weg zum nächsten Schwimmbad sei zu weit. Das Gelernte könne sich nicht festigen. Habe das Kind das Seepferdchen bestanden, sollten Eltern regelmäßig weiter schwimmen gehen, damit es auch das Bronzeabzeichen ablegen kann. Erst danach gelte es als sicherer Schwimmer.

Doch viele Familien gingen weder nach dem Seepferdchen noch davor mit ihren Kindern baden. So berichten Lehrkräfte der Leonore-Goldschmidt-Schule in Hannover-Mühlenberg, die seit 2022 einen Intensivkurs für Fünftklässler anbietet, den 50 Prozent des Jahrgangs wahr genommen haben, dass einige



Stadt und Land bieten Ferienkurse für Kinder an: Wer einmal Schwimmen gelernt habe, sagt Niedersachsen Kultusministerin Julia Willie Hamburg (Grüne), verlerne es nie wieder. Foto: Fabian Sommer

Zehn- und Elfjährige überhaupt noch gar nicht ans Wasser gewöhnt gewesen seien. Doch je unerfahrener, desto mühsamer der Weg zum Abzeichen.

Kultusministerin Julia Willie Hamburg (Grüne) sagt: „Wer einmal richtig schwimmen gelernt hat, verlernt es ein Leben lang nicht. Grundfertigkeiten im

Schwimmen sind elementar und sie können Leben retten. Hinzu kommt die soziale Komponente beim gemeinsamen Schwimmen – ob im Verein oder mit Freundinnen und Freunden in der Freizeit.“

Laut Lehrplan sollten Kinder in der Grundschulzeit insgesamt 40 Stunden Schwimmunterricht haben, meist finde dies in der dritten oder vierten Klasse statt, wenn denn ein Schwimmbad vorhanden sei. Ziel solle es sein, dass die Schüler danach die Grundlagen einer Schwimmtechnik beherrschen und 200 Meter ohne Pause zurücklegen können. Zudem sollte man abtauchen und einen Gegenstand aus schultertiefem Wasser herausholen können. Um die Lücken aus der Corona-Zeit aufzuarbeiten, sind laut Sozialminis-

terium über das Programm „Startklar in die Zukunft“ zusammen mit Landessportbund, DLRG und Landesschwimmverband rund 2,54 Millionen Euro in die Ausbildung von Übungsleitern investiert worden. Für rund eine Million Euro wurden daneben knapp 2000 Wassergewöhnungskurse mit mehr als 11.300 Teilnehmenden organisiert. Auch in diesem Jahr läuft die Schwimmoffensive weiter. Die Stadt Hannover bietet in den Sommerferien aktuell in drei Schwimmbädern Kurse für insgesamt 156 Kinder an. Mobile Schwimmcontainer an Grundschulen, wie sie etwa in Nordrhein-Westfalen im Einsatz sind, hält die Verwaltung jedoch für nicht sinnvoll. Einen entsprechenden Prüfauftrag hatte der Schulausschuss im vergangenen Herbst erteilt.

AnzeigenSpezial



GESUNDHEIT UND PFLEGE

RATGEBER MIT TIPPS UND TRENDS



Fotos: Pixabay.com

5 Tipps fürs Waschen von Pflegebedürftigen

Situationen rund ums Waschen von Pflegebedürftigen führen oft zu Unsicherheiten

Jeden Tag den ganzen Körper des pflegebedürftigen Angehörigen waschen oder abduschen? Aus hygienischer Sicht ist das kein Muss. Eine tägliche Reinigung von Gesicht und Intimbereich können ausreichen, wie es vom Zentrum für Qualität in der Pflege (ZQP) heißt.

Wenn Angehörige diese Aufgabe übernehmen – was ist dann wichtig? „Neben Einfühlungsvermögen, Verständnis und Geduld braucht es dafür insbesondere Wissen über grundlegende Fragen von Hautgesundheit und -pflege sowie das richtige Vorgehen“, fasst Daniela Sulmann zusammen. Sie ist Pflegeexpertin und Geschäftsführerin im Zentrum für Qualität in der Pflege (ZQP).

AUF DIESE FÜNF DINGE KÖNNEN ANGEHÖRIGE DABEI ACHTEN:

- 1. Selbstbestimmung ermöglichen**
Wie möchte ich gewaschen werden, mit welchen Hilfsmitteln und mit welchen Pflegeprodukten? Diese Entscheidungen sollten bei der pflegebedürftigen Person liegen, Druck und Zwang sind tabu. Den Pflegeexperten zufolge ist es sinnvoll, Zeitpunkt und Vorgehen bei der Körperpflege vorab zu besprechen.
Die Person möchte sich selbst waschen? Pflegenden Angehörigen sollten versuchen, das möglich zu machen – auch wenn das vielleicht deutlich länger dauert.



Verständnis und Geduld: Wer einen pflegebedürftigen Menschen wäscht, sollte beides mitbringen. Foto: Magdalena Rodziewicz

- 2. Stress herausnehmen**
Niemand fühlt sich wohl, wenn es im Badezimmer eiskalt ist oder zieht. Gute Vorbereitung, wie das Aufdrehen der Heizung, kann daher Stress herausnehmen. Dazu gehört auch, vorab einen Toiletten gang einzuplanen. Bei der Körperpflege selbst rät das ZQP dazu, nur Körperteile zu entkleiden, die in dem Moment auch gereinigt werden. Der Rest des Körpers bleibt angezogen oder wird mit einem Badetuch abgedeckt. Denn für viele Pflegebedürftige ist Scham in so einer Situation ein großes Thema.

- 3. Hygieneregeln beachten**
Das fängt bei Reihenfolge an, die nicht nur für das Waschen, sondern auch für das Eincremen gilt: Erst sind Gesicht, Ohren, Hals und Brust dran, dann Arme, Hände, Bauch, Rücken, Achselhöhlen, Beine und Füße. Zum Schluss erst der Intim-

bereich. Apropos Intimbereich: Intimpflege sollte nur mit Einmalhandschuhen passieren. Auch wenn die pflegebedürftige Person infizierte Hautstellen hat, etwa einen Pilzbefall an den Füßen oder unter den Achseln, sind Handschuhe ein Muss, so das ZQP. Was in Sachen Hygiene auch sinnvoll sein kann: Waschlappen und Handtücher in unterschiedlichen Farben für verschiedene Körperbereiche verwenden.

- 4. Passende Hilfsmittel**
Sicher in die Dusche und bloß nicht ausrutschen! Es gibt Pflegehilfsmittel, die das Waschen sicherer und einfacher machen – stabile Haltegriffe neben Waschbecken und Dusche und rutschfeste Matten etwa. Für die Intimpflege gibt es übrigens spezielle Aufsätze für die Badewanne, die im Intimbereich eine Aussparung haben.

- 5. Hautveränderungen im Blick behalten**
Ist die Haut rissig oder hat sie Verfärbungen? Die Körperpflege können Angehörige zum Anlass nehmen, sich die Haut näher anzuschauen.
Denn durch langes Sitzen oder Liegen können bei pflegebedürftigen Menschen Druckgeschwüre entstehen. Rote oder dunkelblaue Verfärbungen der Haut, die beim Draufdrücken nicht heller werden, sind ein Anzeichen dafür. Die Haut kann an diesen Stellen auch ungewöhnlich warm, kalt, fest oder weich sein und auch Abschürfungen, Blasen, nässende Stellen oder Schorf aufweisen.
Das ZQP rät bei Verdacht auf ein Druckgeschwür und bei anderen Hautproblemen: pflegfachlichen oder ärztlichen Rat einholen.

Mobile med. Fußpflege

Mzkin Asman

Unser Angebot: inkl. Fußmassage!

0176-471 963 82

IPflegedienst

Petra Schmidtke GmbH

Ihre Ambulante Pflege

PROFESSIONELL • KOMPETENT • INDIVIDUELL

Ambulanter Pflegedienst

Voigtwiese 8
30851 Langenhagen
Tel. 0511 / 47574727
Fax 0511 / 47574725

Job oder Pflegeplatz gesucht?

Jetzt QR Code scannen und über WhatsApp bewerben.

BACHSTRASSE SENIORENHEIM

www.bachstrasse.de

Telefon: 0511 / 64 64 17-0

Achtung! Neue Adresse!

Der Mensch im Mittelpunkt

Praxis für Ergotherapie Mark Bussmann

Godshorner Straße 2 • 30851 Langenhagen

0511-76 19 05 34

Termine nach Vereinbarung

- Alle Fachbereiche
- Hausbesuche
- Gruppentherapien für Kinder
- kurze Wartezeiten

Mythos Muskelkater

Beim Muskelkater entstehen Mikrotraumen, also kleine Einrisse in der Zellstruktur des Muskelgewebes. Der Stoffwechsel gerät durcheinander, Wasser fließt ein. Der Muskel schwillt an und es entsteht Druck auf die umliegenden Nervenzellen, was zu Schmerzen im betroffenen Bereich führt. Diese treten allerdings erst Stunden oder sogar Tage nach der Belastung auf.

Um Muskelkater zu vermeiden, ist ein sanfter Einstieg mit allmählicher Steigerung zu empfehlen. Aufwärmen und abschließendes Dehnen sorgen zwar für eine gute Vor- und Nachbereitung des Trainings, sind allerdings kein Garant dafür, dass der Muskelkater ausbleibt. Ist er einmal da, ist Regeneration und Trainingspause für die beanspruchten Bereiche

angesagt. Kalte Bäder und eine antientzündliche Ernährung können die Prozesse im Muskel positiv unterstützen. Obwohl die Annahme verbreitet ist, dass Muskelkater ein Beweis für ein besonders effektives Training ist, wird die Muskulatur dabei verletzt anstatt gestärkt. Sinnvoller ist es daher, an der Belastungsgrenze zu trainieren, anstatt diese zu überschreiten.

HOPPE HÖRGERÄTE GMBH

...wieder hören macht Spaß!

- ✓ Live-Vorführungen von Hörsystemen
- ✓ Ästhetische und diskrete Hörsysteme
- ✓ Eigenes Labor
- ✓ Kostenloser Hörtest
- ✓ Seit 15 Jahren vor Ort!

Walsroder Straße 62
30853 Langenhagen

P Parkplätze auf dem Hof
(Zufahrt über Godshorner Str. frei)

Tel.: 0511 - 20 20 528

www.hoppe-hoergeraete.de

Umsonst & draußen: die Jazz Matineen Langenhagen

HANNOVER/LANGENHAGEN. Freunde des Jazz und Swing können sich zum 33. Mal auf ein abwechslungsreiches Programm des Cultour & Co. e.V. freuen. Im idyllischen Innenhof des Rathauses Langenhagen am Marktplatz treten vom 7. Juli bis 25. August an acht aufeinander folgenden Sonntagen nationale und internationale Top-Acts auf. Los geht es bei den Jazz Matineen Langenhagen immer um 11 Uhr. Dabei sein lohnt sich, denn der Vorsitzende des Vereins, Horst-Dieter Soltau, hat gemeinsam mit seinem Team wieder großartige

Künstler für sein Publikum buchen können. Nicht umsonst zieht dieses Event jährlich rund 5.000 Besucher an. In diesem Jahr starten die Jazz Matineen am 7.7. mit den Sundown Skiffers aus Bremerhaven. Sie präsentieren neben traditionellen Skiffle-Stücken bekannte Oldies der 60er und 70er Jahre auch in plattdeutscher Sprache, musikalisch neu definiert, druckvoll mit Waschbrett, Piano, Gitarre, E-Bass und mehrstimmigem Gesang. Am 14.7. wird dann Jackpot auf der Bühne stehen. Das Kult-Orchester aus Dresden



Die Sundown Skiffers eröffnen die Jazz Matineen am 7. Juli.

Foto: privat



Brazzo Brazzone stehen am 18. August auf der Bühne.

Foto: Isabelle Hannemann

lässt sich in keine Schublade stecken. Seit 1995 gibt es die Band und seitdem sind sie in den verschiedensten Genres zu Hause, von Dixie bis zu Klassikern der 70/80er Jahre ist alles mit dabei. International wird es am 21.7., wenn die Metropolitan Jazzband & Eva Emingerová zu Gast in Langenhagen sind. Die Band besticht durch perfekt arrangierte Bläsesätze; Vorbilder sind die schwarzen Jazzmusiker der 30er Jahre wie Louis Armstrong, Duke Ellington, Joe King Oliver oder Jonny Hodges. Aus Ungarn kommt am 28.7. das Don Lázi Swingtet. Trompeter und Sänger Don Lázi gilt als der ungarische Godfather des Swing und ist ge-

meinsam mit seiner Band immer ein Garant für erstklassige Unterhaltung. Im August geht es am 4.8. weiter mit der Old Metropolitan Band & Ela Kulpa aus Polen. Die 1968 in Krakau gegründete Band spielt Standards des traditional Jazz und eigene Kompositionen und konnte schon mehrfach bei den Jazz Matineen das Publikum begeistern. Da an diesem Sonntag rund um den Marktplatz die Blaulichtmeile Langenhagen stattfindet, wird es ausnahmsweise ab 15 Uhr noch eine zweite Live-Band auf der Bühne im Innenhof des Rathauses geben. Die Hannoveraner von Frisco Five übernehmen diesen Part und

spielen Klassiker aus Jazz und Swing. Der nächste Sonntagvormittag, also der 11.8., gehört dann ganz The Sazerac Swingers & Emily Rault. „Die Tanzfläche ist eröffnet“ – mit diesen Worten starten The Sazerac Swingers in jedes Konzert. Sie zeigen sofort, worum es ihnen geht: „Put the Jazz back in Jazz“ war nicht nur der Titel eines ihrer Alben; es ist ihre Mission, Jazzmusik zu ihren Wurzeln zurückzuführen, als Jazz noch reine Tanz- und Partymusik war. Exzessive Jazzparties mit dem Publikum sind das erklärte Ziel. Eine weitere Partyband steht am 18.8. auf der Bühne. Brazzo Brazzone & The World Brass Ensemble aus Hannover

sind ebenfalls bekannt für brodelnde Partystimmung bei ihren Auftritten. Das Abschlusskonzert der diesjährigen Jazzmatineen bestreiten dann am 25.8. die Jazz Connection & Angela van Rijthoven aus Breda. Das Ensemble gilt als Nummer 1 Jumpin’ Jive Band der Niederlande und wird für einen würdigen Ausklang sorgen.

Weitere Informationen unter www.jazzmatinee.de



Stadtmagazin für Hannover **magaScene**

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Ausgelegten in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.

Ausbau des Bleiberechts angestrebt

Perspektive für Menschen mit Status „Langzeitgeduldet“

REGION. Die Regionsverwaltung und der Verein Flüchtlingsrat haben sich auf eine enge Zusammenarbeit verständigt: Gemeinsam soll jetzt das Projekts „WIB. Wege ins Bleiberecht in der Region Hannover“ auf den Weg gebracht werden. Das Projekt zielt darauf ab, Modelle zur Aufenthaltssicherung für Langzeitgeduldete zu entwickeln und umzusetzen. Rechtlicher Projektträger ist der Flüchtlingsrat Niedersachsen, die Region Hannover ist feste Kooperationspartnerin. „Mit unserer Kooperationsvereinbarung haben sich die Region und der Flüchtlingsrat gemeinsam das Ziel gesetzt, langfristig

Geduldeten eine rechtliche Perspektive zu bieten und somit ihre Integration zu fördern. Hier geht es darum, den Menschen, die schon einige Zeit in Deutschland leben, besser darin zu unterstützen, die Voraussetzungen für Bleiberechte zu erfüllen“, erklärt Christine Karasch, Dezernentin für Öffentliche Sicherheit, Zuwanderung, Gesundheit und Verbraucherschutz der Region Hannover. „Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit der Region sowie den örtlichen Beratungsstellen möglichst viele Menschen auf ihrem Weg zu einem Bleiberecht mit Rat und Tat zu unterstützen, denn die Herausforderungen auf

diesem Weg lassen sich am besten beseitigen, wenn Politik, Verwaltung, Zivilgesellschaft und Menschen mit Duldung vertrauensvoll und auf Augenhöhe zusammenarbeiten“, ergänzt Muzaffer Öztürkyilmaz aus der Geschäftsführung des Flüchtlingsrats Niedersachsen. Das neue Projekt richtet sich gezielt an Personen, die unter anderem seit mindestens sechs Jahren im Bundesgebiet leben und im Besitz einer Duldung sind. Auch Personen mit Chancenaufenthaltsrecht sowie geduldete Jugendliche und junge Volljährige im Alter von 18 bis 26 Jahren, die seit mindestens drei Jahren in Deutschland leben, kommen für

das Projekt in Frage. Dazu wird die Zuwanderungsbehörde der Region die potenziellen Teilnehmer schriftlich über das Projekt und die Beratungsangebote der lokalen NGOs, beziehungsweise Wohlfahrtsverbände informieren. Der Flüchtlingsrat koordiniert die Beratung und Begleitung der Langzeitgeduldeten und übernimmt insbesondere die Beratung, wenn keine Beratungsstellen vor Ort zur Verfügung stehen. Das Projekt wird durch das Niedersächsische Sozialministerium ermöglicht und hat eine Laufzeit bis zunächst Ende November 2025. Aktuell erfüllen rund 1.350 Frauen, Männer und Jugendliche

die Kriterien für das Projekt und werden noch in diesem Jahr angeschrieben. Im nächsten Jahr werden weitere Langzeitgeduldete, die die Rahmenbedingungen erfüllt haben, angeschrieben und über das WIB-Projekt informiert. „Wir gehen davon aus, dass das gemeinsame Projekt dazu beiträgt, dass sich die Zahl der Menschen, die derzeit den Status von Langzeitgeduldeten haben, reduzieren wird. Damit verbunden ist zum Beispiel auch eine Arbeitserlaubnis, was zur Integration beitragen wird“, so Daniela Giannone, Leiterin des Fachbereichs Zuwanderung und Migration der Region.

ECHO
HIER VERTRIEBEN WIRD
Kleinanzeigen

**schnell und einfach
INSERIEREN**

Telefon:
(05 11) 72 80 80
oder **(05 11) 518-2111**

E-Mail:
service@langenhagener-echo.de
service@wedemark-echo.de



LIZZ WRIGHT
10. März 2025 | Kulturzentrum Pavillon

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Felipe Baldomir 28. August 2024: Lux	Juli - 20 Jahre „Es Ist Juli“ Live 06. September 2024: Capitol	Vor Ort für Sie da: In den HAZ & NP Geschäftsstellen Hannover , Lange Laube 10 Neustadt , Am Wallhof 1 Burgdorf , Marktstraße 16 Langenhagen , im CCL, Marktplatz 5 Theater am Aegi , Aegidientorplatz 2
Anka Zink 29. August 2024: TamTam Mühlenberg	The Tips 07. September 2024: Faust - Mephisto	
LEA 04. September 2024: Swiss Life Hall	King Dude 09. September 2024: Lux	
Ronan Keating 05. September 2024: Gilde Parkbühne	Engin - Mesafeler Tour 2024 11. September 2024: Faust - Mephisto	

Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de



Selbstversorgung aus dem Garten

Obst und Gemüse selbst anbauen: Ernte und Gartenpflege im Juli am besten auf Morgen- und Abendstunden legen

HANNOVER. Wer Obst und Gemüse anbaut, kann sich in diesem Monat zuweilen selbst versorgen. Ernte und Gartenpflege legen Sie am besten auf Morgen- und Abendstunden und verbringen möglichst viel Zeit an einem schattigen Platz im Grünen Entspannen im Schatten: Ernte und Gartenpflege legen Sie in diesem Monat am besten auf Morgen- und Abendstunden.

Zugegeben, ob der Juli in diesem Jahr viele Hochsommertage bieten wird, ist noch reine Spekulation. Sicher ist hingegen, dass Sie sich glücklich schätzen dürfen, wenn Sie einen Garten haben und sich dort eine schattige Oase schaffen können. Die kann man immer gebrauchen.

Dabei reicht es oft schon aus, zu improvisieren: Wenn der Liegestuhl im Schatten des Apfelbaums steht, müssen Sie dafür nicht gleich einen Sitzplatz anlegen – im Gegenteil: In der Wiese oder auf dem Rasen ist es deutlich kühler als auf einer gepflasterten Fläche. Auch der Schatten eines Baums ist angenehm, denn die warme Luft kann nach oben abziehen. Außerdem verdunstet Feuchtigkeit an den Blättern und kühlt so die Umgebungsluft.

Falls Sie die Sommerfrische woanders suchen und verreisen, könnten Sie durstige Topfpflanzen an einen schattigeren Ort und etwas kühleren Platz im Garten stellen. Dann müssen die Nachbarn und Nachbarinnen nicht so oft gießen. Sie haben ein Bewässerungssystem? Umso besser. Benutzen Sie es schon in den Wochen vor dem Urlaub und testen Sie, ob alles funktioniert. Das beruhigt die Nerven und spart Ihnen auch im Alltag Arbeit.



Schattenplätzchen gesucht: An warmen Juli-Tagen sollte man tagsüber lieber den Platz unter Bäumen genießen. Foto: Lars Patzek

LAVENDEL ERNTEN

Der Zwergstrauch nimmt mit kargen, durchlässigen Böden vorlieb, verträgt Trockenheit, zieht Schmetterlinge an, und seine hübschen Blüten duften. Echter Lavendel (*Lavandula angustifolia*) macht viel Freude bei wenig Aufwand. Wenn Sie den Duft seiner Blüten auch im Winter genießen möchten, sollten Sie den ohnehin fälligen Sommerschnitt mit der Ernte verbinden.

Am intensivsten duftet Lavendel, der gerade aufgeblüht ist. Sie können aber mit dem Rückschnitt ein wenig warten, bis das Lavendelblau in Blaugrau übergeht: Dann beginnt der Lavendel zu verblühen. Er duftet auch dann noch intensiv, hat den Garten länger geschmückt, und Schmetterlinge, Wildbienen und andere Insekten kamen auch in den Genuss seiner Blüte. Schneiden Sie rund ein Drittel der Pflanzen zurück und hängen Sie die Blütenbündel kopfüber zum Trocknen auf. Falls Sie die Lavendelblüten nicht nutzen, können Sie mit diesem Rückschnitt auch warten, bis er vollständig verblüht ist und Samen gebildet hat. An geeigneten Standorten sät er sich selbst aus, ohne lästig zu werden. Sollte der Nachwuchs wirklich stören, lässt er sich leicht jäten oder noch besser: eintopfen und verschenken.

GURKEN PFLEGEN

Wer es geschafft hat, die Jungpflanzen der Gurken vor Schneckenfraß zu schützen, kann ab diesem Monat wahrscheinlich Früchte ernten. Damit die aus den Tropen stammenden Pflanzen viele Früchte liefern, brauchen sie besonders viel Wasser. Egal, ob im Gewächshaus oder Freiland: Der Boden sollte möglichst gleichmäßig mit Feuchtigkeit versorgt werden und nicht austrocknen.

Eine dünne Mulchschicht aus Rasenschnitt rund um den Austrieb hält die Erde länger feucht und versorgt sie zudem mit Nährstoffen. Mulchen Sie lieber häufiger und dafür dünn (rund 2 Zentimeter). Statt Rasenschnitt können Sie als natürlichen Bodenverbesserer auch klein geschnittene Brennnesselfrüchte verwenden.

SALBEI STUTZEN

Von dieser Staude lohnt es sich, viele Exemplare zu pflanzen. Dann haben ihre Blüten (je nach Sorte in Blauviolett, Rosa oder Weiß) eine wunderbare Fernwirkung. Dabei dient Steppen-Salbei (*Salvia nemorosa*) nicht nur als Blickfang, sondern auch als Bienenweide.

Zur Blütezeit ist meist ein Brummen und Summen rund um die Pflanze zu hören. Ist der Step-

pen-Salbei verblüht, lohnt sich ein beherzter Griff zur Schere. Das radikal anmutende Einkürzen der Pflanze auf rund eine Handbreite über den Boden belohnt die Pflanze mit einer Nachblüte im Spätsommer. Wer noch keinen Steppen-Salbei im Garten hat und ihm einen vollsonnigen Standort bieten kann, kann ihn nach dem Sommer Wurzeln schlagen lassen. Ab September beginnt für ihn, wie für die meisten Stauden, die ideale Pflanzzeit.

BEEREN KÜRZEN

Direkt nach der Ernte ist der ideale Zeitpunkt, um die Sommerhimbeeren zu schneiden. Diese Himbeeren tragen an den zweijährigen Trieben.

Daher werden alle Triebe, die in diesem Jahr getragen haben, direkt über dem Boden abgeschnitten. Übrig bleiben die einjährigen Triebe.

Sie werden im nächsten Jahr Früchte liefern. Wenn auch nach diesem Rückschnitt noch mehr als sieben bis acht Pflanzen pro Meter übrig bleiben, lichten Sie die Himbeeren etwas aus und entfernen sie überzählige Pflanzen.

Die einzelnen Triebe, die auch Ruten genannt werden, brauchen nämlich genug Licht und Luft für eine gute Ernte.



Nach der Himbeer-Ernte sollte man sich ans Zurückschneiden machen. Foto: Tetiana Padurets / Unsplash

Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de

#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Hellendorf
- Bissendorf
- Godshorn
- Krähenwinkel
- Kaltenweide

Heute eingestellt, morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Mail: bewerbungen@zustell-logistik.de
Hotline: 0160 - 94 86 93 91 (kostenfrei)

Auf Wunsch, schneller Kontakt über WhatsApp

Freie Gebiete:

- Schwarmstedt
- Godshorn
- Langenhagen
- Krähenwinkel

ECHO

Meine Familie ist hier.

Unsere Jobs gleich nebenan.

Jobs für NIEDERSACHSEN

Jetzt Job finden unter: www.jobsfuerniedersachsen.de

► Stellenmarkt

**Servicetechniker/
Wartungstechniker**

für den Bereich Wartung von Großküchengeräten suchen wir zur Verstärkung einen Servicetechniker im Außen-dienst. Wir bieten Ihnen qualifizierte Schulungen, einen unbefristeten Arbeitsvertrag und ein tatkräftiges Team mit netten Arbeitskollegen. FS-Klasse B erforderlich. Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

ESW Wieczorek GmbH, Res-ser Str. 17, 30855 Langen-hagen/Engelbostel, office.esw@gmail.com

THEATERGRUPPE

su. für ein ehrenamtl., soziales Theater-projekt z. Thema "Demokratie" enga-gierte Menschen, die uns bei dem Auf-u. Abbau sowie der Bedienung der Technik (Licht- u. Tonanlage) an Ver-anstaltungsorten in Niedersachsen un-terstützen. Technische Kenntnisse sind willkommen, aber keine Voraussetzung. Keine bezahlte Tätigkeit!Reisekosten werden erstattet. Sympathisches Team von älteren Menschen, die sich jung füh-len ☎ (01 74) 6 43 60 62

Arbeitslos?

Führerscheinförderung zum LKW- oder Busfahrer durch die Agentur für Arbeit oder das JobCenter möglich. Wir ver-mitteln Ihnen kostenlos einen Arbeits-platz. www.bvzjanik.de ☎ (01 70) 3 12 89 93 oder ☎ (0 50 41) 77 66 46

ZFA/ZH (Prophylaxe)

in Teilzeit zur Verstärkung unseres klei-nen Teams gesucht (flexible AZ, über-durchschnittl. Gehalt), Dr. Pia Kabathl, 30900 Wedemark, ☎ (0 51 30) 22 25 info@zahnarzt-mellendorf.de

**MFA, ZFA o. PTA zur Verstärkung
unseres netten Teams gesucht.** HNO-Praxis im CCL, C. Naucke, ☐ hno-lan-genhagen@t-online.de

Kraftfahrer/in CE, nat./int., VZ/TZ ge-sucht - leichte Tätigkeit auch für Ren-ter/in ☎ (01 78) 2 18 31 21

Putzhilfe für Haushalt in Langenhagen ☎ (0173)4824346

Su. Haushaltshilfe ☎ (01 73) 6 49 80 60

► Stellengesuche

Fahrer/Bote su. Minijob FS-Klasse BE vorhanden ☎ (0162)2429231

Hilfe für Gartenarbeiten gesucht
Rüstiger Rentner bzw. Teilzeitkraft (m/w/d) auf 538€-Basis für Gartenarbei-ten u. Grundstückspflege in Isernh. NB gesucht, ☎ (05 11) 4 73 79 00 ab Mo.

Kleinanzeigenannahme
☎ (0511) 518-21 11

► Garten

Garten- und Landschaftsbau
Platten- und Natursteinarbeiten, Baum- und Terrassenbau, Baum- und Heckenschnitt, Objektpflege, Grabpflege, Rollrasen & Mähser-vice, vertikutieren, Dachrinnenrei-nigung. Kleine Arbeiten rund ums Haus. (01 52) 52 01 70 89 / (05132) 85 60 765, F. Kezer.

Haus- und Gartenservice

Gartenpflege, Mähservice
Objektpflege,
Gartenhausbau, Zaunbau uvm..
☎ (0 51 36) 8 78 03 53 oder
☎ (0 15 20) 8 68 88 14

Detlef Märtens

Garten- und Landschaftsbau

Pflasterarbeiten,
Terrassenanlagen – Naturstein
u. Keramik, Rollrasen, Zaunbau,
Baumfällungen
Tel. (05130) 43 64
www.galabau-maertens.de

Fachbetrieb über 25 Jahre

AGIRMAN
Garten- u. Landschaftsbau
Erd-, Pflaster-, Gartenarbeiten u. Teichbau, Gehölzschnitt, Baumfällung, Zaunbau, Terrassen- u. Natursteinarbeit z. günst. Festpreis, kostenl. Angebot vor Ort
Tel. 0170 / 8 34 70 11

Gartenpflege

Fehim Özdemir
24-Std.-Service-Sturmschäden
Baumfällung + Fräsen, Sträucher, Hecken, Rollrasen + Einsäen, Vertikutieren, Dachrinnen-reinigung, Pflaster- u. Plattenarb./-Reinigung, Winterdienst, kleine Arbeiten rund ums Haus
Schnell u. preiswert
Telefon 05139/89 55 06 oder 0170/3 52 56 79

17259901_002624

Fa. B. Schröder
Baumfällung + Entsorg. z. Festpr., Pflaster, Zaunbau, Hecken- u. Obstb.-Schnitt, Rasen-Rollrasen.
☎ (0511) 74 14 45

► Immobilien

Schwarmstedt...

Charmanter Winkelbungalow direkt an der Leine, 5 Zi., 175m², Gäste-WC, Ka-chelofen, überdachte Terrasse, Marki-se, Grg., Carport, 759m² Grdst., Bj. 1982, V: 53,8 kWh/(m²a), Strom-WP, Kl: B, KP: 480.000,- www.von-wueffing.de Tel. 0511-1260770

Lgh.-Kaltenweide...

Exklusives EFH, 6 Zi.,184m² plus ca. 50m² Grundfläche im DG, EBK, FBH, 3 Bäder, Gä.-WC, sep. Gästeapartment mit Sauna, Garage, 1.195m² Grdst., Bj. 2017, V: 51,63 kWh/(m²a), Strom-WP, Kl: B, KP: 690.000,- www.von-wuel-fing.de Tel. 0511-1260770

Wedemark...

Stilvolles Einfamilienhaus auf großem Grundstück, 221m² Wohnfläche, 4 Zi., EBK, Terrasse, Garage, 1.580m² Grdst., Bj. 1980 V: 128 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, KP: 545.000,-€ www.von-wueffing-immobilien.de Tel. 0511-1260770

Wedemark-Resse...

Gemütliches Reihenendhaus mit 4-Zi., 98m², EBK, Gä.-WC, VK, Terrassenmar-kise, teilw. el. Jalousien, 345m² Grdst., Bj. 1967, B: 198,2 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: F, KP: 275.000,- www.von-wueffing-immobilien.de Tel. 0511-1260770

Lgh.-Kaltenweide...

ZFH mit zwei getrennten 3-Zi.-Wohnun-gen, 6 Zi.,150m² Wfl., Wintergarten, VK, Grg., sanierungsbedürftig, 500m² Grdst., Bj. 1966, B: 152,1 kWh/(m²a), Öl-ZH, Kl: E, KP: 385.000,- www.von-wuel-fing.de Tel. 0511-1260770

Garbsen...

Schloß Ricklingen: renoviertes Einfam-lienhaus, 4 Zimmer, 116m² Wfl., EBK, Gäste-WC, Vorkeller, Garage, 3.053m² Grdst., Bj. 1968, B: 227,2 kWh/(m²a), Öl-ZH, Kl: G, KP: 499.000,- www.von-wueffing-immobilien.de 0511-1260770

Langenhagen...

Helle ETW, 2 Zi., 52m², EBK, Wi.-Gart., Stellplatz, Bj. 1974, B: 164 kWh/(m²a), Gas-EH, Kl: F, KP: 140.000,- www.von-wueffing-immobilien.de 0511-1260770

Wedemark...

Bissendorf-Wietze, gepfl. Einfamilienhaus mit 4 Zi., 132m², Gä.-WC, mod. Bad, HWB, Garage, 1.250m² Grdst., Bj. 1979, B: 133,6 kWh/(m²a), Öl-ZH, Kl: E, KP: 435.000,- www.von-wueffing-immobilien.de ☎ 1 26 07 70

Privat - privat, ETW-Verkauf?

Das erwarten Käufer. Direkteingabe: www.castle-expose-agentur.de

► Immobiliengesuche

Wir kaufen Baugrundstücke

- Schnelle & seriöse Abwicklung
- Qualifizierte Beratung
- Auch mit Altbestand

NURDA Qualität & Erfahrung
05139 996624 • nurdahaus.de

10309301_002624

Grundstück/Immobilie für Gewerbe
Suche zum Kauf in Wedemark/Langen-hagen gewerblich geeignetes Grun-stück/Immobilie. Gerne Mischgewerbe, Scheune, Stall zum herrichten in eine Werkstatt mit Ausstellg. Bereich Pro-dukt/Möbel/Edelstahldesign. Keine Kfz. Branche. ☎ (0 51 30) 9 28 22 88

3 bis 4 Zimmer ges.

Nach dem Hausverkauf su. ein symp. Ehepaar eine gepflegte 3 bis 4-Zim.-ETW mit guter Anbindung an die öffent-lichen Verkehrsmittel. www.von-wuel-fing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Unternehmensberater...

sucht ein modernes Haus ab 5 Zim. mit guter Ausstattung, pflegeleichtem Gar-ten und Grg./Carport. www.von-wuel-fing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Gerne auch ländlich...

Pärchen aus HI su. ein gemütl. Haus (EFH/DHH) ab 120 m² Wfl. in ruhiger Lage. Auch zum Renov. www.von-wuel-fing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Tierarzt sucht...

ein sonniges EFH mit mind. 180 m² Wfl. und großem Garten. Gerne mit 2 Bäd-ern oder Gäste-WC. www.von-wuel-fing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Vertriebsassistentin...

sucht eine kuschelige 3-Zi.-ETW mit mind. 70 m² Wfl. Eine Einbauküche wird gerne übernommen. www.von-wuel-fing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Parkettlegemeister...

su. für sich u. seine kl. Familie ein be-zahlbares Haus (RH/DHH) ab 4 Zim. Auch zum San./Renov. www.von-wuel-fing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Exklusivität gesucht!

Dipl.-Ing. sucht ein repräs. Haus/Villa mit luxuriöser Ausstattung und gepfl. Garten ab 200 m² Wfl. www.von-wuel-fing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Industriekaufmann...

su. eine gepfl. 2-Zi.-ETW im Raum Han-nover m. guter Autobahnverbindung u. Keller-/Abstellraum. www.von-wuel-fing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Familie aus Freiburg...

su. ein gepfl. EFH/gr. DHH mit 4 bis 6 Zim. u. schönem Garten. Gerne m. Car-port/Garage (k. Muss). www.von-wuel-fing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

2 bis 3 Zimmer gesucht.

Geologin su. eine sonnige ETW m. Bal-kon (k. Muss) in gepfl. Wohnhaus. Zu sofort od. später. www.von-wueffing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

► Vermietung

Schwarmstedt...

Renovierte, großz., 2-Zi.-Whg., 90m², EBK, Gart., Bj. 2006, B: 89,6 kWh/(m²a), Gas-EH, Kl: C, KM: 800,- + NK von-wu-elfing-immobilien.de 0511-1260770

Mellendorf, 3-Zi.-Whg., Kü., Bad
m. Fenster, gr. Blk., OG, im 2-Fam.Hs., 450 € KM + NK + 2 MM MS, Energieaus-weis liegt vor, ☎ (01 57) 36 21 00 68

DHH Lindwedel kinderfreundliche
Wohngegend, 130m² 1100€KM + NK, ☎ 01577 6463 944

► Mietgesuche

Su. kl. Whg. 45 m² m. Blk. in Lgh.
☎ (01 76) 75 87 55 39

► Handwerker

HOFFMANN UMZÜGE
Wir bringen Sie nach Hause
Umzüge
Haushaltsauflösung
Entrümpelung

(0 51 39) 9 53 10 40
3565301_002624

Sofas, Sessel, Stühle

modern oder antik, aufarbeiten und neu beziehen.

Stuhl-sitze beziehen
ab 25,- €
Michael Eggers
Mellendorf, Wedemarkstr. 74
Telefon (05130) 46 42
www.polsterei-eggers.de

5315101_002624

Für Senioren bequemes Renovieren.
Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. **Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, www.seniorenmaler.de (0511)-314441**

Fa. Bad & Wärme Badsanierung kompl.
Sanitär/Heizung und mit unseren Part-nern: Elektro, Fliesen, Innenausbau. **Wir renovieren und sanieren nahezu staubfrei.** ☎ (05 11) 6 47 90 83

Dachdeckerarbeiten aller Art,
Dachrinnenarbeiten
25% Neukundenrabatt. Firma Söhne ☎ (0 15 73) 2 30 99 12

Lassen Sie Ihren Garten nicht länger warten! Gartenarbeit von A-Z inkl.Ent-sorgung. Vereinb. Sie jetzt einen Termin mit Beratung. ☎ 01763797 59 33

www.allesweg24.de

Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrech-nung. ☎ (05 11) 49 94 95

www.aktasderpacktdas.de Haus & Wohnungsaufösungen, seriös & bes-enrein, Umzüge/Transporte, uvm. schnell u. zuverl.☎ 0511/5347369

Pflasterarbeiten aller Art, Baumfäl-lung, Heckenschnitt, Gartenpfl. z. Festp. ☎ (01 57) 78 17 32 64

Zieh Aus und Ein mit Walterstein
☎ (05 11) 63 09 71

Gartenarbeiten und Entsorgung aller Art. 30% Rabatt ☎ (015 51) 075 9979

Gartenpflege preisw. 01 72 179 01 01

Fliesenverlegung ☎ 0160/977 396 54

Umzüge mit Tischler ☎ (05 11) 74 10 47

Umzüge , Entr., Transp. 0511/71657401

Gartenpfl./Pflasterarb., 0172/1593860

► Reise & Veranstaltungen

SKAN-CLUB 60 plus
GOLDENE OSTSEEKÜSTE
Morada RESORT KÜHLUNGSBORN

Direkt am Kühlungsborner Ostseestrand verwöhnt das MORADA Resort Kühlungsborn seine Gäste mit komfortabel ausgestatteten Zimmern, stilvollen gastronomischen Einrich-tungen, Hallenbad, nostalgischer Lesecke, Einkaufspassage und vielem mehr.

LEISTUNGEN

- Fahrt im Nichtraucherfernreisebus mit WC
- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Dusche, WC und Bademantel
- 7 x reichhalt. MORADA-Frühstücksbuffet
- 5 x Abendessen als Buffet
- **Galabuffet u. Mecklenburgisches Buffet**
- Unterhaltungsabende
- **Kostenlose Nutzung des Hallenbades**
- Betreuung durch das SKAN-CLUB-Team
- Kofferservice im Hotel nach Bedarf
- WLAN und vieles mehr ...

575,-
ab €

pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension
Kein Einzelzimmerzuschlag! (begrenzte Anzahl)
Zuschlag für DZ-Alleinbenutzung: ab € 150,-
Preisnachlass bei Selbstanreise: € 50,- p. P.!

TERMINE 2024/2025
11.08., 08.09., 06.10., 20.10., 27.10., 22.12. (Weihnachten), 29.12. (Silvester), 12.01., 26.01.

8-TAGE-SONDERREISEN

Besondere Leistungen bei allen Sonderreisen:
Verschiedene Themenbuffets, 1 bzw. 2 Ausflüge, Kaffee- und Kuchennachmittag u.v.m. – Preise pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension

JUBILÄUMSREISE
03.11., 10.11., 17.11., 24.11. ab € 488,-

CHRISTMAS-PARTY
01.12., 08.12., 15.12.2024 ab € 415,-

SILVESTERFEIER
05.01.–12.01.2025 ab € 488,-

WINTERZAUBER
19.01.–26.01.2025 ab € 448,-

Buchung und Beratung bei einem Reisebüro Ihrer Wahl oder unter dem kostenlosen Kundenservicetelefon: 0800-123 19 19 (täglich von 8 bis 18 Uhr)
Veranstalter: SKAN-TOURS Touristik Int. GmbH • Gehrenkamp 1 • 38550 Isenbüttel www.seniorenreisen.de

ECHO
TÄGLICHE VERMIDLUNG FÜR ALLE ANZEIGEN
Schnell und einfach inserieren
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:
Tel. (05 11) 518-2111 oder (05 11) 72 80 80



► Reise & Veranstaltungen

Rügen Ostseebad Sellin, Fe-Ha.-Hälfte
ca.50qm, 3-4 Per, 2 Schlz, Restplätze. standnah. ☎ (0 51 31) 13 89

► Bekanntschaften
Ehewünsche

nur Spaß haben, ohne Beziehungs-stress welche Frau ist dabei? ganz lie-ber ER 67, ☎ 01 60 92 11 45 09

Wer mag Abenteuerfahrt, Strandfahr-ten mit mir? ☎ (01 76) 75 87 55 39

► Pflege & Betreuung

Wir versorgen Sie liebevoll!
Pflegedienst Schmetterling
Lgh. 0511 / 54 61 52 66
Anmeldung zw. 12 u.15 Uhr

Wenige freie Plätze für Pflegebedürftige, die Mo. bis Fr. oder So. Hilfe benötigen. Ohne Pflege keine Entl.-Leistung n. \$45b

4309902_002624

Kleinanzeigenannahme
☎ (0511) 518-2111 oder 72 80 80

E-Mail:
service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de

► Familienanzeigen



EISERNE HOCHZEIT

von

Ursel & Wolfgang

Nauel

11.07.2024

*Das Geheimnis einer sehr langen Ehe?
Ganz einfach.*

*Man muss nur die richtige Frau,
bzw. den richtigen Mann finden
und in Liebe zusammen alt genug werden.
Wir gratulieren ganz herzlich.*

**Die drei Kinder Jörg Nauel, Heike Bahls
und Anja Hemme mit Ehepartnern,
sowie sechs Enkel –
und 8 Urenkelkinder.**



18271701_002624

*Der Tod kann die Menschen trennen,
aber tiefe Liebe und Verbundenheit sind stärker
und vereinen sie wieder.*



Ulrich Genthe

* 22.04.1940 † 29.05.2024

In tiefer Verbundenheit
**Dr. Manuela Neugebauer-Püster
und Familie**

Die Urnentrauerfeier findet am Dienstag, 16.07.2024 um 12 Uhr in der Trauerfeierhalle Richard Eggers, Walsroder Str. 30c, 30851 Langenhagen statt.
Von Blumen bitten wir freundlich abzusehen, da die Beisetzung zu einem späteren Zeitpunkt in aller Stille erfolgt.

Bestattungsinstitut Richard Eggers, Niedersachsenstr.2,
30853 Langenhagen, Tel. 0511 – 77 54 59

17977901_002624

Familienanzeigen im ECHO

Anzeigenannahme: Tel. (0511) 72 80 80 oder (0511) 518-21 11



*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist
und eine Last fallen lassen, die man lange getragen hat,
ist eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse*

Helmut Seifert

* 6. April 1935 † 26. Juni 2024

Danke, dass Du Teil unserer Familie warst.

**Edgar, Petra, Marion, Birgit und Kai
mit Familien**

Die gemeinsame Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung von Edith und Helmut
findet am Freitag, dem 12. Juli 2024, um 14:30 Uhr
in der Friedhofskapelle Mellendorf,
Auf dem Pfarrkampe, statt.

Betreuung: Schustereit Bestattungen, Wedemark, Telefon: (05130) 52 71

Traurig aber mit vielen schönen Erinnerungen
nehmen wir Abschied von

Helmut Seifert

* 6. April 1935 † 26. Juni 2024

Du wirst immer in unseren Herzen sein.

**Michaela mit Carsten
Christine mit Alex, Rubina und Karina
Ruth mit Manuel**

Betreuung: Schustereit Bestattungen, Wedemark, Telefon: (05130) 52 71

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied
nehmen von unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Ilse Lossin

geb. Werner
* 05. Oktober 1938 † 24. Juni 2024

In stiller Trauer
**Bernd und Silke
Maike und Dennis
Sarah und Dominik**

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Beisetzung in
aller Stille statt.

Betreuung: Bestattungsinstitut Bamberg, Berkhopstr. 1a, 30938 Burgwedel, Tel. 05139-99850



Siegrid Willecke

† 23. Juni 2024

Du bist für immer in unseren Herzen.

Es war ein großer Trost, nicht allein zu sein bei dem
schmerzlichen Abschied von dem Menschen, den
wir so sehr geliebt haben.

Herzlich Dank sagen wir allen, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten.

Gaby mit Familie und Maus

Hellendorf, im Juli 2024

Günter Dirks

† 25.06.2024

Wir nehmen Abschied von einem wertvollen
Menschen, dessen Hilfsbereitschaft und
handwerkliches Können unvergeßlich bleiben.

Seine stillen Taten werden stets
in Erinnerung sein.

**Anita, Christa, Cord, Dietmar,
Andre, Detlef und Holger**

Und im Herzen tiefe Müdigkeit –
Alles sagt mir: Es ist Zeit ...
Theodor Fontane

Inge Blume

geb. Bredemeier
* 18.6.1932 † 1.7.2024

**Hans-Heinrich und Petra
Eckhard und Ines
Heiko und Jutta
Enkel und Urenkel**

Kondolenzpost bitte an: Familie Blume,
c/o Bestattungsinstitut Kuhls, Celler Str. 14,
30938 Fuhrberg

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 9. Juli 2024
um 13 Uhr von der Friedhofskapelle in Fuhrberg
aus statt.



Meine Kräfte sind zu Ende. Nimm mich, Herr, in deine Hände.

Dr. Ilse Böhmeke

geb. Appel
* 2. Mai 1928 † 14. Juni 2024

In dankbarer Erinnerung

**Dein Bruder
Deine Kinder und Enkelkinder
Deine Nichten und Neffen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet, aus
organisatorischen Gründen, zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Betreuung: Schustereit Bestattungen, Wedemark, Telefon: (05130) 52 71

Günter Dirks

† 25. 6. 2024

Hartmut Bombeck
Wedemark-Elze



Das Langenhagener Bestattungshaus

Walsroder Str. 89 Tel.: 0511 72 59 55 55
www.naethe-bestattungen.de

Fußball war sein Leben ...

Seine Passion soll ihn auch auf seinem letzten
Weg begleiten. Wir gestalten mit Ihnen einen
würdevollen und individuellen Abschied.
Vieles ist möglich, sprechen Sie uns an.

BAUMGARTE BESTATTUNGEN

Engelbostel, Heidestr. 11
0511/72 59 55 40
www.baumgarte-bestattungen.de



DRALLE Bestattungen

ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

Inhaber Kevin Winter · Gegründet 1885

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen / Godshorn

Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18
www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de

- Erd-, Feuer-, See-, anonyme Bestattungen
- Nah-, Fern- Überführungen
- Beerdigung auf allen Friedhöfen
- Sarglager, Ausstattung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung



Bestattungsinstitut Wilhelm Meyer

Inhaber: Dirk Pluschke

Telefon 05130 - 56 75
Tag & Nacht erreichbar

Wedemarkstraße 32 · 30900 Mellendorf



RICHARD EGGERS

GmbH
BESTATTUNGSINSTITUT

Tel. 0511 -
77 54 59

24 Std. Dienst

Hilfe im Trauerfall - Alle Bestattungsarten und Friedhöfe - Vorsorge m. Treuhandkonto

Niedersachsenstraße 2, (gegenüber d. Elisabethkirche)
Eigene Kapelle und eigene Abschiedsräume
www.eggers-bestattungen.de



EIN EHRENSTÄNDCHEN VOM SCHÜTZENCHOR?

Die individuelle Trauerfeier ist eine wertvolle Erinnerung.

Norbert Naethe Bestattungen e.K. · Harzweg 2A · 30851 Langenhagen
Telefon 0511 77 953 999 · www.norbert-naethe-bestattungen.de



BESTATTUNGSINSTITUT KNOKE

- Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
- Überführung
- Beerdigung auf allen Friedhöfen
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Telefon (0 51 30) 87 38 (Tag und Nacht) oder (0172) 5 13 87 38
30900 Wedemark-Bissendorf · Burgwedeler Straße 14

Damit Sie niemanden vergessen -
informieren Sie
mit einer Familienanzeige.

Doppelkopf
beim Drei-
Dörfer-Treff


WIECHENDORF. Der nächste Doppelkopfabend findet am 11. Juli in Wiechendorf, Am Taubenfelde 3, statt. Pünktlich um 19.30 Uhr werden die Karten gemischt. Alle interessierten Spieler sind dazu herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen gibt es bei Andreas Ledau unter Tel. (05130) 2710 oder Marion Brüggemann-Behnke unter (05130) 60113.




Reparaturen • Umarbeitungen
Anfertigung • Uhrenreparaturen
Batteriewechsel



Tel. 0511 / 77 73 13
www.gold-graeber.de





Anzeigenschluss
für die nächste
Wochenendausgabe
ist am
Mittwoch, 16 Uhr

Hat Biogas noch eine Zukunft?

Auslaufende Förderung: Landwirte sehen politische Weichen falsch gestellt

WEDEMARK (GÖT). Es wurde vor Jahren als Energiequelle der Zukunft gehandelt, stand dann aber lange Zeit sehr in der Kritik: Biogas. Rund 20 Landwirte aus der Region um Neustadt und aus der Wedemark haben jetzt deutlich gemacht, warum die Nutzung von Biogas in landwirtschaftlichen Wirtschaftskreisläufen aus ihrer Sicht durchaus Sinn ergibt. Ihre Argumente und Sorgen haben sie bei einem Treffen mit dem CDU-Bundestagsabgeordneten Hendrik Hoppenstedt formuliert.

Aktuell fallen immer mehr Biogasanlagen, für die eine Laufzeit von 20 Jahren festgeschrieben worden war, aus der staatlichen Förderung heraus. Die Anlagen, in denen Biomasse wie Gülle, Mist oder Energiepflanzen vergärt werden, erzeugen Biogas, aus dem wiederum Strom gewonnen wird. Dieser wird ins Netz eingespeist – bisher noch zu einem erhöhten Preis von rund 20 Cent pro Kilowattstunde. Ist der Förderzeitraum vorbei, bleibt den Betreibern der Anlagen zwar die Möglichkeit, sich auf eine Ausschreibung des Bundeswirtschaftsministeriums zu bewerben. Den Erfahrungen zufolge sinkt der Preis pro Kilowattstunde dann aber drastisch – und nur wenige Anträge werden überhaupt angenommen.

Das macht den Landwirten Sorgen. Zum einen im Hinblick auf die eigene wirtschaftliche Planung, zum anderen bezweifeln sie auch den volkswirtschaftlichen Nutzen der Regierungs-



Sie wünschen sich Planungssicherheit: Ulrich von Blanckenburg (von links), Cord-Peter von der Wroge senior und Cord-Peter von der Wroge junior betreiben gemeinsam eine Biogasanlage bei Mellendorf.

Foto: Kathrin Götze

politik. „Wollen wir nachts in Zukunft weiter mit Erdgas heizen?“, fragt etwa Fred Arkenberg vom Landvolk bei dem Treffen. Nahwärmenetze mit einer Biogasanlage im Zentrum seien heute jedenfalls kaum noch planbar, weil die Einspeisung des Stroms für die Wirtschaftlichkeit entscheidend sei. Die geringere Vergütung und die Unsicherheit bei der Ausschreibung seien ein ernsthaftes Problem.

„Ich habe jetzt zum dritten Mal teilgenommen, weiß aber nicht, ob mein Gebot ankommt“, berichtet Landwirt Thomas Meyer zu Hartlage aus Neustadt-Warmeloh zum Thema Ausschrei-

bung. Beim ersten Mal, im Oktober vor drei Jahren, hätten zwei Drittel der Anbieter keinen Zuschlag bekommen. Im vergangenen Jahr habe er es noch einmal versucht, sein Angebot habe mit 18,4 Cent pro Kilowattstunde an der unteren Grenze der Wirtschaftlichkeit gelegen. „Es hat aber auch nicht geklappt.“ Nun sei er noch einmal unter den Preis von 18 Cent gegangen – mit ungewissem Ausgang. Er und sein Sohn seien bald so weit, die Biogasanlage aufzugeben. „Ich bin sehr enttäuscht“, konstatiert der 64-jährige Landwirt.

„Ja, Strom aus Biogas ist teurer als aus anderen regenerativen

Quellen“, bestätigt CDU-Mann Hoppenstedt. „Aber dafür ist er auch flexibler als beispielsweise Solar- und Windstrom.“ Bisher liegt der Biogasbeitrag bei rund 10 Prozent des gesamten Stromverbrauchs und bei etwa 18 Prozent der erneuerbaren Energie. Die Quote ließe sich jedoch noch deutlich steigern, ohne dass mehr Energiepflanzen angebaut werden müssten – das habe die Branche signalisiert. „Abfall- und Reststoffe wie Gülle, Bioabfälle und landwirtschaftliche Nebenprodukte besitzen noch erhebliches Potenzial“, so heißt es in einem Antrag der CDU-Bundestagsfraktion. Die Europäische Union plane, die Biomethanerzeugung zu verzehnfachen.

In Deutschland laufe die Energiepolitik offenbar in eine andere Richtung, meint Hoppenstedt. „Es heißt, wir bauen Gaskraftwerke als Brückentechnologie, aber was ist denn, wenn die Brücke zu Ende ist?“ Damit stößt er auf Zustimmung bei den Landwirten. Der Mais werde auch zu Unrecht „verteufelt“ – er sei eine sehr gute Kulturpflanze.

Aus Sicht der Landwirte wäre es widersinnig, die Biogaserzeugung herunterzufahren, wenn man das Land klimaneutral gestalten wolle, betont auch Cord-Peter von der Wroge, Landwirt und CDU-Politiker aus Wedemark-Brelingen. Die Technik gebe es her, die Stromerzeugung in Biogasanlagen beispielsweise tagsüber herunterzuregeln und am Abend wieder hochzufahren, wenn Sonne und Wind nachlas-

sen, aber der Stromverbrauch und Wärmebedarf in den Haushalten steigt. „Dazu bräuchten wir dann nur größere Speicherkapazitäten – die Gärungs- und Gärungsverfahren sind allerdings auch sehr kompliziert“, klagt ein weiterer Kollege.

Die Gaserzeugung habe sich auf den Höfen bewährt, auch als Methode zur Verwertung von Reststoffen, betont von der Wroge. „Wenn Sie Gülle vergären, können Sie den Gärrest noch auf die Felder bringen, das ist dann fast geruchsneutral“, erläutert er. Die Anlage bei Mellendorf, die er gemeinsam mit seinem Sohn Cord-Peter und dem Kollegen Ulrich von Blanckenburg betreibt, heize dessen Schweinestall, das Wohnhaus samt Nebengebäude, dazu die Treibhäuser einer Gärtnerei in der Nähe.

Von der Wroge junior ist jetzt 25 Jahre alt und wird in nicht allzu langer Zeit den Familienhof ganz übernehmen. Das Konzept der Anlage stimme, findet er. Zumal die Gülle aus dem nahen Schweinestall direkt in den Gärbehälter gepumpt und nicht mehr transportiert werden müsse. Doch auch für diese Anlage laufe die Förderung im Jahr 2031 aus. Den Zeitraum bis dahin „werden wir natürlich ausnutzen“.

Wie es danach weitergeht, sei unklar. Die Tierhaltung habe die Familie schon vor längerer Zeit aufgegeben. Ob die Ackerflächen allein wirtschaftlich künftig ausreichen werden, könne er noch nicht sagen: „Wir haben hier relativ schlechten Boden.“

Medizin

ANZEIGE

Schwindelbeschwerden?

So kommen Sie natürlich wieder ins Gleichgewicht

Schwindelbeschwerden sind meist harmlos. Doch das Gefühl zu wanken oder dass sich um einen herum alles dreht, kann sehr belastend sein. Ein natürliches Arzneimittel aus der Apotheke verspricht wirksame Hilfe.

Schwindel tritt mit zunehmendem Alter immer häufiger auf und kann die Betroffenen stark in ihrer Lebensqualität einschränken. Die gute Nachricht: Ein natürliches Arzneimittel namens Taumea (rezeptfrei, Apotheke) kann bei Schwindelbeschwerden helfen.

Wie Schwindelbeschwerden entstehen

Die Nerven senden ständig Gleichgewichtsinformationen an das Gehirn. Kommt es zu Störungen im Nervensystem, kann die Übertragung dieser Informationen behindert werden und Schwindel entstehen.



„Dieses Mittel ist ein Segen für mich!“
(Hanne K.)

Wichtig: Bei akuten, plötzlichen Schwindelbeschwerden sollte ein Arzt die Ursache abklären.

Bereits unsere Vorfahren wussten, dass sie Schwindelbeschwerden mit natürlichen Wirkstoffen lindern können. Dieses Wissen machten sich auch die Entwickler des Arzneimittels Taumea zunutze: Sie kombinierten zwei natürliche Arzneistoffe, die sich bei Schwindelbeschwerden bewährt haben.

Natürlich wieder im Gleichgewicht

In Taumea steckt ein spezieller Dual-Komplex aus Anamirta cocculus und Gelsemium sempervirens. Anamirta cocculus wird laut Arzneimittelbild die Wirkung zugeschrieben, Schwindelbeschwerden zu lindern. Gelsemium sempervirens kann gemäß Arzneimittelbild typische Begleitsymptome wie z. B. Kopfschmerzen oder Benommenheit lindern. Neben- oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Exklusiver Tipp für Sie

Jetzt Taumea auf **pureSGP.de** bestellen und bis zu **13 % sparen!**

*gilt beim Kauf von mehreren Packungen



pureSGP.de



Thema: Sexuelle Schwäche

„Wieder Spaß wie mit 20!“

Rezeptfreies Arzneimittel überzeugt bei Erektionsstörungen!

Sie sind ein aktiver Mann, aber haben im entscheidenden Moment mit Erektionsstörungen zu kämpfen? Ihr Selbstbewusstsein leidet, weil Sie zunehmend Angst haben, im Bett zu versagen? Die gute Nachricht: Mit dem rezeptfreien Arzneimittel Neradin (Apotheke) können Sie sexuelle Schwäche bekämpfen und Ihre Manneskraft zurückgewinnen!

Sexuelle Schwäche, wie z. B. Erektionsstörungen, beeinträchtigt das männliche Selbstbewusstsein oftmals stark und führt zu Frust und Unzufriedenheit. Darüber offen zu sprechen, fällt Männern besonders schwer. Denn: Erektionsstörungen passen einfach nicht in das Bild eines „starken, potenten Mannes“. Doch es gibt einen Ausweg – dank Neradin!

Zurück zu mehr Manneskraft

Eine mangelnde Durchblutung kann die Ursache für Potenzprobleme sein. Hier setzt die Wirkkraft der besonderen Arzneipflanze *Turnera diffusa*



Der zusätzliche Manneskraft-Booster

Schon gewusst? Neradin aktiv (Apotheke, PZN: 16809560) bietet die ideale Ergänzung zu den Neradin-Tabletten. Es enthält roten Ginseng-Extrakt in Kombination mit einem speziellen Komplex aus Selen, Magnesium, Folsäure und Zink. So trägt Zink beispielsweise zur Aufrechterhaltung eines normalen Testosteronspiegels bei, während Selen zur normalen Spermatogenese beiträgt.

an, die in Neradin enthalten ist! Ihrem Wirkstoff wird ein durchblutungsfördernder Effekt auf die Schwellkörper des Mannes zugeschrieben.

Spontanen Sex wieder genießen

Anders als bei vielen chemischen Potenzmitteln ist die Wirksamkeit von Neradin nicht vom Einnahmezeitpunkt abhängig und fördert auf natürlichem Weg die **Potenz des Mannes**. Durch die regelmäßige Einnahme kann der Sex wieder spontan und aus der Leidenschaft des Moments heraus entstehen. Das Beste: Die Tabletten sind gut verträglich. Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Für Ihre Apotheke:

Neradin
(PZN 11024357)



Rezeptfrei!

www.neradin.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden, Name geändert
TAUMEA. Wirkstoffe: Anamirta cocculus D11, D4, Gelsemium sempervirens D11, D5. TAUMEA wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. www.taumea.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing
17812601_002624

Abbildung Betroffenen nachempfunden
NERADIN. Wirkstoff: Turnera diffusa Trit. D4. Homöopathisches Arzneimittel bei sexueller Schwäche. www.neradin.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.